

**SANITÄTSHAUS
BACKE & HEBROK**
Lange Straße 64 • 32791 Lage
Tel. 0 52 32 - 9 73 49 77

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 09.30 - 13.00 Uhr

Postillon

Lange Str. 90 • 32791 Lage • Tel. 05232 - 3334 • Fax 05232 - 18177 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

**HÖRGERÄTE
BREIDENSTEIN**
Ihr Meisterbetrieb
für moderne
Hörhilfen
im Ärztehaus Westtor
Lange Straße 51
32791 Lage
Tel. 05232 - 63093

69. Jahrgang, Nr. 22 / 2019

29. Mai 2019

Schick frisiert im MAI!



Aus EINS mach ZWAI!

HAARE
Schneiderei
Inken Rüber

Lage
Lange Straße 75
Telefon 30 48
Termine
nach Wunsch!

M Ihr Hörakustik- Meisterbetrieb

mit Hör-Sorglos-Garantie

- Hörgeräte mit Akku-Technik
- Zuzahlungsfreie Hörgeräte*
- Diskret fernbedienbar per App

optik & akustik
karbach

| by Thomas Redeker
www.karbach-lippe.de



Lage
Lange Str. 55
☎ 05232-63555



Detmold
Bruchstr. 34
☎ 05231-24097

*bei Vorlage einer gültigen HNO-ärztl. Verordnung, Zuzügl. 10 € Rezeptgebühr pro Gerät.

LAGEonline

www.lage.online



Unser Angebot zum Schützenfest:

Schwarzer Anzug

ab € 149,-

Handschuhe € 8,-

Fliege € 6,-

WOLFGANG'S
men-shop
&
women

Bergstr. 9 • 32791 Lage • Tel. 05232-18144

Gemeinsam Lage gestalten

Danke an meine Wählerinnen /
Wähler, das Team und

unsere Unterstützer!

Danke für gute Gespräche
und gelungene Veranstaltungen.

Mit 16,3% haben wir
ein tolles Ergebnis erreicht.

Ihre/eure
Martina Hannen

Freie
Demokraten
FDP

Fleischerservice André Fuchs
von Cölln-Str.12, Lage, Tel.: 3058 Fax: 99 999 88
Samstag, den 01.06.19 geöffnet
ab 8.30 bis 12.30 Uhr

Erbsensuppe (1/2 Liter Portion) **2,00 €**

Wir empfehlen:

Bratwurst Variationen:

gebrühte, Frische, Thüringer, Käse, Chorizzo.
Pffiffige Grillspezialitäten, marinierte Nackensteaks,
Fleischsalat, Kartoffelsalat, küchenfertige Rouladen,
Lipp. Mettwurst, Fertiggerichte in Dosen.

ALLES eigene Herstellung!

Besuchen Sie uns im Internet: www.AndreFuchs.de

Wir pflegen Menschen in Lage

... seit mehr als 3 Jahren!

AWO Pflege- und
Betreuungsdienst
• Team Lage

Tel.: 052 32 - 9 756 756

Friedrich-Ebert-Str. 18 32791 Lage
pflegeteam-lage@awo-lippe.de www.awo-lippe.de

AWO Pflege- und Betreuungsdienste Lippe gGmbH • Bahnhofstr. 33 • 32756 Detmold
Weitere Teams in Bad Salzungen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen!

- Kranken- und Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung f. Demenzerkrankte
- Familienpflege

MDK geprüft
Note 1,4
sehr gut
23.05.2018

Blumen und Landschaften

Aquarelle im Haus des Gastes - Eröffnung am 2. Juni, 14.30 Uhr mit Kaffee & Kuchen

Lage-Hörste (wi). „Blumen und Landschaften - Aquarelle von Horst Weishaupt“ heißt der Titel einer Bilderausstellung, die im Haus des Gastes in Hörste ab Sonntag, 2. Juni 2019, gezeigt wird. Zur Eröffnung um 14.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Horst Weishaupt, der in Lemgo lebt und dort vor wenigen Tagen seinen 82. Geburtstag feierte, wird zusammen mit Jacqueline Heger (Leiterin der Tourist-Information Lage-Hörste) die Ausstellung eröffnen und anschließend den Besuchern erläutern, wie die Aquarelle entstanden und welche Erlebnisse mit einigen der Bilder verbunden sind.

Horst Weishaupt kam ausgangs der 1950-er Jahre vom Edersee nach Lemgo, um dort den Handwerksberuf des Malers zu erlernen. Weil er in Lemgo seine spätere Frau kennenlernte, blieb er in der Alten Hansestadt. Weishaupt machte sich als Malermeister mit einem kleinen Betrieb selbstständig. Die Selbstständigkeit gab er wieder auf und war ab den 1970-er Jahren bis zum Erreichen des Rentenalters als Berufsberater beim Arbeitsamt tätig. Nachdem Horst Weishaupt den gelernten Beruf des Malers und Lackierers aufgegeben hatte, entdeckte er seine Freude am künstlerischen Schaffen und wechselte ins Fach des „Hobbymalers“, wie er selbst sein kreatives Schaffen nennt. Horst Weis-

haupt malt mittlerweile seit über 40 Jahren Motive aus Lemgo und Umgebung, am liebsten in Aquarell. Auch Landschaftsszenen von der Nord- und Ostsee und Blumenbilder sind in Hörste zu sehen. Das Aquarellieren hat Horst Weishaupt sich selbst beigebracht. Einen beim bekannten Kunstmaler und Grafiker Emil Schulz-Sorau (1901-1989, Kulturpreisträger des Landesverbandes Lippe im Jahr 1986) gebuchten Fortbildungskurs habe er nach wenigen Unter-

richtseinheiten wieder abgebrochen. In seiner Erinnerung, so Horst Weishaupt rückblickend, habe der große Meister viel von Inspirationen und Eingebungen gesprochen, während seine Schüler im Grunde mehr am Erlernen von Basistechniken und Grundfertigkeiten interessiert gewesen seien. Wer sich ein wenig in Lemgo und Brake auskennt, wird manchen der in Hörste gezeigten Aquarelle die realen Orte zuzuordnen wissen. In dieser Hinsicht hat der Ap-

felgarten an der Bega bei Schloss Brake jüngst eine gewisse traurige Bekanntheit erlangt: Während des Unwetters „Axel“ am Montag, 20. Mai 2019, sind auf den dortigen Wiesen Schafe in den Fluten ertrunken. Nur 10 von 36 Tieren konnten von der Tauchergruppe der Lemgoer Feuerwehr gerettet werden, wie die Lemgoer Feuerwehr mitteilte. Horst Weishaupt hat den Apfelgarten und die dort weidenden Schafe im September 2009 gemalt: damals die reinste Idylle ...



Horst Weishaupt und Jacqueline Heger beim Hängen der Ausstellung im Haus des Gastes mit dem Aquarell „Schafe im Apfelgarten“. Vor wenigen Tagen wurde diese wunderschöne Obstwiese am Schloss Brake Schauplatz einer schlimmen Überflutung.

Foto: wi

SEIT 1949

EXCLUSIVE MODE
IM HERZEN VON LIPPE

Modehaus Brand

Friedrichstraße 22 | 32791 Lage | Telefon 05232 / 5035



RIANI • BASLER • CAMBIO • LUCIA • ETERNA • L'ARGENTINA • MICHÈLE
S. MARLON • JUST WHITE • COMO No. 1 • BLONDE No. 8 • VA BENE



Zahlreiche Zuschauer verfolgten im Rathaus die Verkündung der Wahlergebnisse.



Strahlende Sieger (von links): Dr. Stefan Everding und Matthias Kalkreuter. Wahlleiter Thorsten Paulussen (rechts) gratulierte und überreichte beiden einen Blumenstrauß.

Fotos: th

Fotos: th

Entscheidung fällt zwischen Kalkreuter und Everding

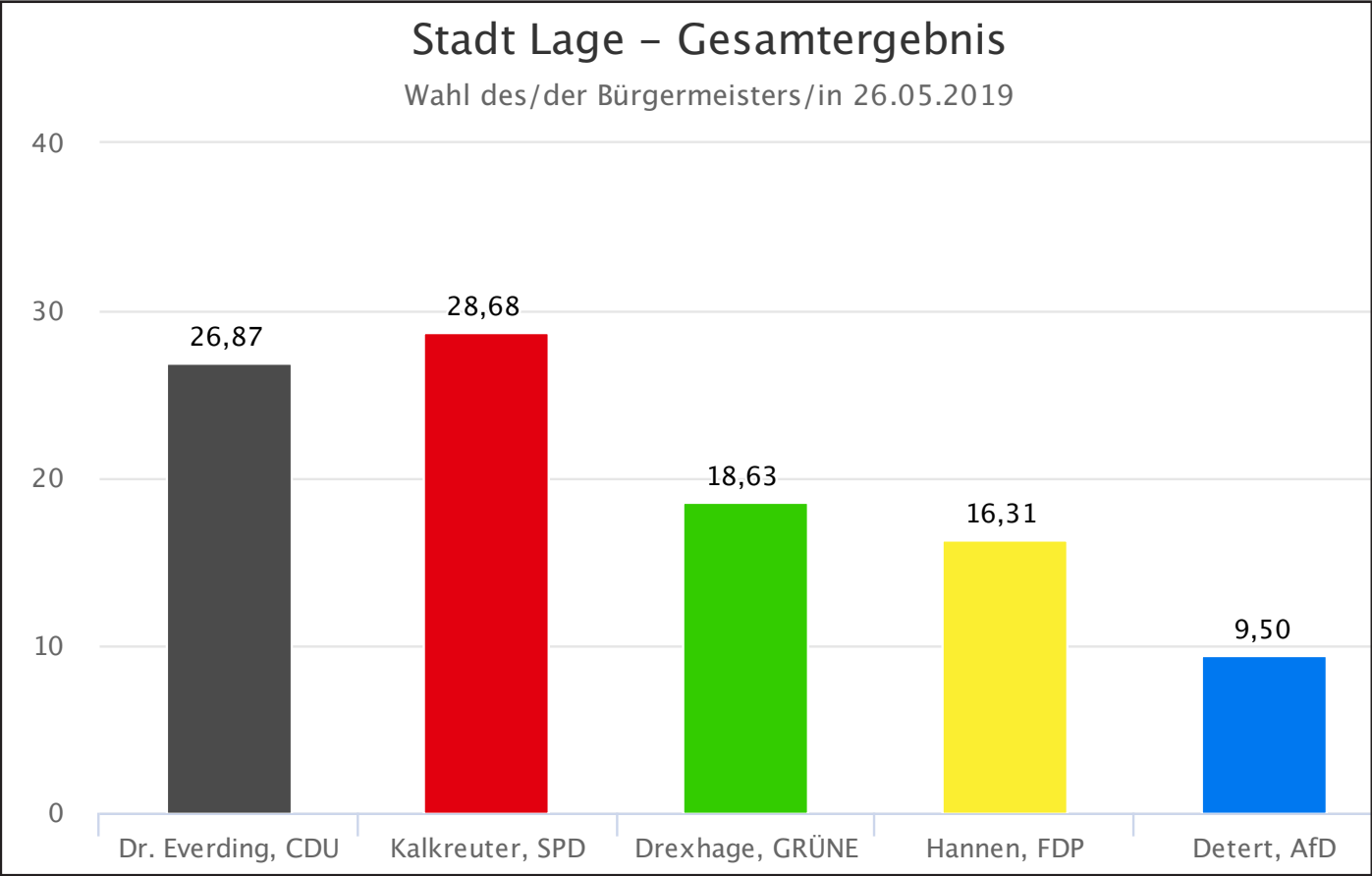
Bürgermeisterwahlen in Lage:
Stichwahl am Sonntag, 16. Juni

Lage (th). Nun steht es fest: Die Bürgermeisterwahl in Lage geht am Sonntag, 16. Juni in die Stichwahl zwischen Matthias Kalkreuter (SPD, 28,7 %) und Dr. Stefan Everding (CDU, 26,9 %) und bleibt weiter spannend. Beide Kandidaten setzten sich am vergangenen Sonntag gegen Frank Drexhage (Grüne, 18,6 %), Martina Hannen (FDP 16,3 %) und Uwe Detert (AfD, 9,5 %) durch. Zufrieden mit dem Ablauf der Wahl zeigte sich Wahlleiter Thorsten Paulussen und dankte den 240 Wahlhelfern für ihren Einsatz. Auch freute sich Paulussen über die sehr gute Wahlbeteiligung (60,71 %) und appellierte an alle Bürger auch am 16. Juni nochmals zur Wahlurne zu schreiten. Bürgermeisterkandidatin Martina Hannen (FDP) zeigte sich sehr zufrieden mit dem Ausgang der Wahl. „Wir haben unser Ergebnis gegenüber der Kommunalwahl mehr als verdreifacht. Sicherlich ein Verdienst für einen äußerst engagiert geführten Wahlkampf. Sicherlich wäre ich gern in die Stichwahl gekommen. Ich bin mir auch sicher, dass mein Paket gut war. Realistisch gesehen sind wir aber keine Mehrheitspartei. Bedanken möchte ich mich aber bei meinem Wahlkampfteam und bei den anderen Kandidaten für einen stets fairen und kollegialen Umgang“, so Hannen’s Fazit gegenüber dem Postillon. Etwas enttäuschter dagegen Frank Drexhage (Grüne): „Ich hatte mir bei der Bürgermeisterwahl schon ein Ergebnis von 20 plus X erhofft. Wie es aussieht haben es zahlreiche Wähler nicht als Personenwahl angesehen, sondern haben durchgewählt. Was wir vorhatten, nämlich die

„Grüne Idee“ nach vorne zu bringen, dass haben wir allerdings erreicht“. Uwe Detert (AfD): „Ich bin super zufrieden. Wir sind ohne Fraktion angetreten und haben auf Anhieb 9,5 % erreicht. Es hätte nicht besser laufen können. Wir haben die Tür für die Kommunalwahl 2020 weit aufgestoßen. Wir sind mal gespannt: Der Bürgermeister der jetzt gewählt wird, der muss liefern“. **Die vorläufigen Wahlsieger** Matthias Kalkreuter: „Mein besonderer Dank gilt natürlich den 4.800 Lagensern die für mich gestimmt haben. Nach der Bekanntgabe der Prognose für die Europawahl schwante mir schon Böses. Umso überraschender dann mein Ergebnis bei der Bürgermeisterwahl. Hier zeigt sich dann doch, dass es eine differenzierte Wahl der Lagenser war. Jetzt heisst es für mich und mein Wahlkampfteam – dem ebenfalls mein ganz besonderer Dank gilt – noch einmal 3 Wochen lang Gas geben“. „Wenn man bei 5 Kandidaten mit einem deutlichen Vorsprung vor dem Drittplatzierten aus einer Wahl rausgeht und die Stichwahl erreicht, dann kann man sehr zufrieden sein und von einem deutlichen Erfolg sprechen“, lautet das Fazit von Dr. Stefan Everding (CDU). „Nun gilt es, das bürgerliche Lager zusammenzuführen um bei der Stichwahl die Nase vorn zu haben. Es müssen jetzt alle Kräfte gebündelt werden“, fährt Dr. Everding fort und bittet alle Lagenser Bürger am 16. Juni zur Wahl zu gehen, um eine ähnlich gute Wahlbeteiligung zu erreichen wie am vergangenen Sonntag



Skeptischer Blick bei Uwe Detert von der AfD (links), während sich Dr. Stefan Everding (rechts) über die Bekanntgabe eines Ergebnisses freut.



Bürgermeisterwahl Stadt Lage								
Stimmbezirk	Wahlberechtigte	Wähler/innen	gültig	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	AfD
Maßbruch I 010	1.446	58,99 %	99,18 %	21,87 %	31,80 %	19,39 %	16,19 %	10,76 %
Maßbruch II 020	1.292	61,69 %	98,87 %	25,00 %	25,25 %	22,97 %	18,02 %	8,76 %
Maßbruch III 030	1.091	46,75 %	99,22 %	30,63 %	24,90 %	13,64 %	12,25 %	18,58 %
Kernstadt I 040	1.540	51,04 %	99,75 %	30,23 %	25,38 %	16,58 %	15,94 %	11,86 %
Kernstadt II 050	1.527	51,34 %	99,11 %	18,53 %	34,11 %	20,46 %	17,76 %	9,14 %
Bürgerhaus 060	1.487	49,56 %	98,78 %	25,69 %	27,88 %	14,29 %	23,90 %	8,24 %
KiTa Lage 070	1.314	57,08 %	99,07 %	25,30 %	25,98 %	22,61 %	17,23 %	8,88 %
Heiden 080	1.563	69,03 %	99,44 %	18,36 %	43,15 %	16,96 %	13,33 %	8,20 %
Ehrentrup I 090	1.380	71,96 %	99,40 %	24,52 %	28,06 %	24,01 %	15,10 %	8,31 %
Ehrentrup II 101	780	48,85 %	97,90 %	22,25 %	24,66 %	21,98 %	18,77 %	12,33 %
Ehrent./Wissent.	480	66,25 %	99,69 %	31,23 %	32,49 %	13,56 %	13,88 %	8,83 %
Müssen I 110	1.102	63,70 %	99,86 %	34,38 %	27,10 %	13,98 %	14,41 %	10,13 %
Müssen II 120	1.148	58,45 %	99,55 %	32,93 %	26,80 %	18,71 %	11,38 %	10,18 %
Hörste I 130	1.182	65,14 %	99,09 %	22,67 %	28,70 %	21,49 %	19,66 %	7,47 %
Hörste II 140	1.113	66,76 %	98,92 %	22,45 %	31,29 %	21,77 %	17,28 %	7,21 %
Billinghausen	1.333	63,77 %	99,53 %	32,27 %	26,71 %	14,42 %	17,61 %	8,98 %
Kachtenh. I 160	1.746	63,75 %	98,83 %	34,27 %	28,36 %	16,18 %	13,91 %	7,27 %
Kachtenh. II 171	671	72,43 %	98,35 %	22,38 %	28,24 %	22,18 %	20,08 %	7,11 %
Ohrsens/Ehlenbruch/Pottenhausen/Kachtenhausen 172								
	970	68,14 %	99,55 %	20,67 %	32,52 %	18,54 %	19,00 %	9,27 %
Waddenh. 180	1.617	64,69 %	99,04 %	24,32 %	28,28 %	20,95 %	17,57 %	8,88 %
Hagen 190	1.530	62,68 %	99,17 %	31,97 %	23,55 %	18,82 %	16,82 %	8,83 %
Hardissen 200	1.512	59,79 %	99,78 %	37,92 %	21,62 %	14,75 %	11,42 %	14,30 %
Stadt Lage	27.824	60,71 %	99,21 %	26,87 %	28,68 %	18,63 %	16,31 %	9,50 %



Sternfahrer trafen sich auf dem Lagenser Marktplatz

Buntes Programm zum Auftakt des „Stadtradelns“ 2019

Lage (th). Am vergangenen Samstag trafen sich fahrradbegeisterte Lipper in Lage auf dem Marktplatz zur Auftaktveranstaltung zum kreisweiten Projekt „Stadtradeln“.

Beim Stadtradeln können sich Radler für die Kampagne unter www.stadtradeln.de anmelden und dort alle beruflich oder privat zurückgelegten Kilometer erfassen.

Vom Lagenser Marktplatz startete am Samstag eine Gruppe von 40 Lagensern zu einer Rundfahrt und erreichte zusammen mit rund 200 Teilnehmern die zu einer Sternfahrt aufgebrochen waren gegen 13.00 wieder den Marktplatz. Unter den Sternfahrern, angereist aus Bad Salzuflen, Detmold, Horn-Bad Meinberg, Lemgo und Leopoldshöhe konnten in Lage auch die Bürgermeister Gerhard Schemmel (Leopoldshöhe) und Roland Thomas (Bad Salzuflen) vom Landrat Dr. Axel Lehmann begrüßt werden.

Neben einem bunten Showprogramm, präsentiert von „Die Farrellos“ und „The Art of Biking“ mit dem Weltrekordhalter Daniel Rall gab es auch so manches Schnäppchen bei der Fundsachenversteigerung zu erhaschen. Zahlreiche Gegenstände brachte Moderator Frank Schröder an den Mann bzw. die Frau.

Eine von weiteren Attraktionen war auch das Viererfahrrad, dass sich der Stadtmarketing-Verein Lage von der AG fahrradfreundliche Städte und Kreise ausgeliehen hatte. Hier konnten Gruppen

oder Familien sich das Rad für eine halbe Stunde auszuleihen um eine Runde durch die Stadt zu drehen. Im vergangenen Jahr haben die Radler beim Stadtradeln insgesamt 640.000 Kilometer zurückgelegt und damit 91 Tonnen CO₂ eingespart, zog Dr. Axel Lehmann ein Resümee, wies aber darauf hin, dass hier noch viel Potential vorhanden ist um CO₂ einzusparen.

Rechts: Familie Martens nutzte die Gelegenheit und drehte mit dem Viererfahrrad eine ausgiebige Runde durch die Lagenser Innenstadt.

Unten: Moderator Frank Schröder (Radio Lippe) gab „Alles“ um die zur Versteigerung anstehenden Fundsachen an den Mann bzw. die Frau zu bringen. Fotos: th



Vorlesewettbewerb der Grundschulen

Gustav Krupke und Anais Cuenca Stock qualifizieren sich für die Finalrunde in Detmold

Lage (wi). Gustav Krupke (Grundschule Lage) und Anais Cuenca Stock (Bunte Schule) haben den Vorlesewettbewerb 2019 der Grundschulen auf Stadtebene gewonnen. Die beiden Kinder werden an der Endausscheidung auf Kreisebene am 14. Juni in Detmold teilnehmen.

Lesen gilt neben Schreiben und Rechnen als unverzichtbares Bildungs- und Erziehungsziel. Lesen und Verstehen zählen als Basiskompetenzen zu den grundlegenden Fertigkeiten, die Schüler ab einem bestimmten Alter beherrschen sollten. Aus diesem Grund ruft das Schulamt für den Kreis Lippe seit 2005 alljährlich zum Vorlesewettbewerb der lipplischen Grundschulen auf - um Lesemotivation zu schaffen und zu belohnen. Im Finale in der Kreisstadt werden Anais Cuenca und Gustav erneut ihre Leseleistung und ihr Vorlesevermögen unter Beweis stellen.

Alle am Lagenser Vorlesewettbewerb teilnehmenden acht Kinder, die vorher die Vorleseentscheidungen an ihren Grundschulen gewonnen hatten, lasen am vergangenen Mittwoch, 22. Mai, in der Grundschule Kachtenhausen jeweils einen ihnen bekannten, selbst gewählten und einen ihnen unbekannten Text vor. Letzterer, der Kinderkrimi „Die Blaubeerdektive - Gefahr für den Inselwald“, stammt aus der Feder des finnischen Erzählers Pertti Kivinen, erschien in Deutschland Anfang 2019 und bildet den Auftakt einer vermutlich mehrbändigen Buchreihe.

Hier mussten die Kinder die ersten Absätze des Buches vorlesen.

Eine sehr anspruchsvolle Aufgabe, denn sowohl die vorzulesenden finnischen Eigennamen (z.B. „Mäkelä“, „Samu“, „Riku“) als auch der sprunghafte Satzbau wollten erst einmal bewältigt werden. Eine Aufgabe, die sicherlich nicht jeder erwachsene Leser so gut bewältigt hätte wie die jungen Vertreter der acht Grundschulen.

Die vierköpfige Jury, bestehend aus Karin Güllüg, Leiterin der Stadtbücherei, Elisabeth Varnholt vom Förderverein der Stadtbücherei bzw. von der Buchhandlung Brückmann, Buchhändlerin Roselinde Tiedt sowie Klaus Landrock, Fachbereichsleiter Schule,

Sport und Kultur der Stadt Lage, sah sich vor eine schwierige Aufgabe gestellt.

Die Jurymitglieder betonten, dass ihnen die Entscheidung nicht leicht gefallen sei. Das Teilnehmerfeld sei insgesamt stark gewesen. Im Grunde seien alle Kinder Gewinner, betonte Klaus Landrock, weil sie sich für Bücher und für das Lesen entschieden hätten. Letztlich habe die Jury aber eine Entscheidung treffen müssen und Gustav Krupke und Anais Cuenca Stock auf die beiden vordersten Plätze gesetzt.

Gustav hatte aus Paul Maars „Das Sams, Teil 1“ vorgelesen, Anais aus Cornelia Funkes „Hände weg

von Mississippi“.

Kerstin Bolling-Stock, Rektorin der Grundschule Kachtenhausen und Moderatorin des Wettbewerbs, bilanzierte anerkennend, dass alle Schülerinnen und Schüler ihre Aufgaben gemeistert hätten.

Auch durch die eingangs erwähnten „Stolpersteine“ im Text hätten sie sich nicht aus dem Konzept bringen lassen. Alle Kinder legten viel Wert auf eine richtige Betonung und eine ausdrucksstarke Wiedergabe. Am Ende ging deshalb auch niemand leer aus: Zur Belohnung erhielten alle Kinder Büchergutscheine und kleine Geschenke.



Einwandfrei vorgelesen (vorne von links): die Sieger Anais Cuenca Stock und Gustav Krupke sowie (dahinter von links) Laetitia Chantal Maas, Sophia Hohn, Jette Landermann, Annika Heyn, Lukas Krein und Robert Pieper. Ganz hinten die Jury (von links): Elisabeth Varnholt, Klaus Landrock, Roselinde Tiedt und Karin Güllüg.

Foto: wi

hydracork

Der erste **corktech** Bodenbelag zur schwimmenden Verlegung mit so geringer Aufbauhöhe.

Inh. Gert Prüßner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60

farbenPRÜSSNER

EIN HAUS VOLLER IDEEN

Versicherungsagentur
Gutt & Mahlmann OHG

Lange Straße 135 · 32791 Lage
Tel. 05232 9566-0 · Fax 05232 9566-56
www.versicherungsagentur-gutt-mahlmann.de



www.lippische.de

Bei uns zuhause.



Lippische



3. Pehle-Kältetechnik-CUP

Wir bieten euch
einen sportlichen und spaßigen Tag
von 9 bis 18 Uhr für die ganze Familie!

Turnier mit 24 Jugendmannschaften ab 10 Uhr
Frühstück ab 9 Uhr
Große Tombola
Kletterwand, Hüpfburg uvm.
Für Speisen und Getränke ist gesorgt

Dennis Mann · Jugendobmann
Ohrser Straße 24 · 32791 Lage
Mobil 0171 2 14 04 17
Mail jugendobmann-turaheiden@outlook.de

Thomas Herrmann · Stellv. Jugendobmann
Hauptstraße 50 · 32791 Lage
Mobil 0171 9 37 92 44

Juni 2. 2019

Monatswanderung

Lage-Billinghausen. Die Wanderfreunde Billinghausen und Müsen laden ein zur nächsten Monatswanderung am Sonntag, 2. Juni 2019. Treffpunkt zur Wanderung auf dem Werreweg in Lage

ist um 9.00 Uhr mit eigenen Pkw's an der Getreidehandlung Bökehof.
Rückkehr ist gegen 12.30 Uhr. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.



innerhalb der Schützengilde der Stadt
Lage von 1509 e. V.,

Schießabend Damen

Montag, 03. Juni 2019, 18.30 Uhr,
Schießstand Eichenallee
„Schießleiterpokal“

www.dierste-kompanie.de

Die Immobilien-Spezialisten



Nur ein Katzensprung zum Kurpark
Horn-Bad Meinberg: Hübsche ETW im DG, Bj. 1972, ca. 63 m² Wfl., 2 Zi., Balkon, Kellerraum, KFZ-Stellplatz, teilw. renoviert (Laminat + Fliesen), bereits frei, ruhige, zentrumsnahe Lage, EVA, E-Wert: 108,8 kWh(m²/a), Gas, E-Klasse: D
Angebots-Nr.: 0-1690 KP: 70.000,- €



Ein Haus mit Potential
Solides ZFH in Lemgo-Brake, Bj. 1963/64, ca. 143 m² Wfl., 6 Zi., ausgebauter Spitzboden, Erbpachtgrdst. ca. 754 m², Vollkeller, Terrasse, Balkon, 2 Garagen, naturnahe, ruhige Lage, EBA, E-Wert: 310,10 kWh(m²/a), Öl, E-Klasse: H
Angebots-Nr.: 0-1700 KP: 190.000,- €

Weitere Kauf- und Mietangebote unter www.IMMOBILIEN-IM-WESTTOR.de

IMMOBILIEN
IM WESTTOR

Mölling & Kampeter
Lange Str. 47 · Lage · ☎ 052 32/67088



Fest zum 175-jährigen Bestehen

Lippischer Landwirtschaftlicher Hauptverein feierte Jubiläum

Detmold / Lage. Ein großes Jubiläum feierte der Lippische Landwirtschaftliche Hauptverein anlässlich des 175-jährigen Bestehens am Freitag (17.5.2019) auf der Adlerwarte in Detmold-Berlebeck. „Andere hätten in eine schön geschmückte Halle geladen. Wir wollten einmal zeigen, was unser Herz nach getaner Arbeit erfreut“, so der Hauptvereinsvorsitzende Dieter Hagedorn (Lage): „Der Blick in unsere schöne Kulturlandschaft sowie den einen oder anderen Greifvogel beobachten - aber nicht so viele wie hier.“ Dies sei auch eine Form, Zufriedenheit zu erlangen.

Bei der gut besuchten Festveranstaltung sprachen in einer lockeren Gesprächsrunde prominente Gäste: Dr. Heinrich Bottermann, Staatssekretär im NRW-Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz, Stephan Prinz zur Lippe, Regierungsvizepräsidentin Anne Recklies, Detmolds Bürgermeister Rainer Heller, Landessuperintendent Dietmar Arends, Kreislandwirt Reinhard Petig und Dorothee Voß vom geschäftsführenden Team Kreislandfrauenverband Lippe.

Der Moderator, der Lipper Jobst Lüdeking und Redakteur der Neu-

en Westfälischen, spannte mit den Gesprächsteilnehmern den Bogen von den Gründungsvätern bis zur Jetztzeit. Humorvolle Einlagen gab es von Friedo Petig, der mit Gitarrist Sammy Geschichten des Hauptvereins vorstellte.

In der Ansprache verdeutlichte Hauptvereinsvorsitzender Hagedorn, dass sie in Lippe Glück gehabt hätten. In dieser Region wären vorausschauende Herrscher wie Fürstin Pauline gewesen. 175 Jahre seien eine lange Zeitspanne: von der Lehnarbeit zum mühsamen Demokratieprozess, unterbrochen durch zwei fürchterliche Kriege. Vom Kleinstaat zur Bundesrepublik Deutschland bis in die heutige Europäische Gemeinschaft, deren Wirken für den Frieden, für die Wiedervereinigung, aber auch für die Beendigung des Kalten Krieges unschätzbar wertvoll sei, auch wenn es immer wieder Bestrebungen gäbe, das Rad zurückzudrehen. „Fakt ist aber, dass der Wohlstand stetig gestiegen ist - nicht nur monetär“, betonte der Vorsitzende.

Im 18. Jahrhundert seien nur 27 Prozent der Höfe persönlich frei, also 73 Prozent Leibeigene gewesen. 1819 erließ Fürstin Pauline eine neue Verfassung, wenn auch

nicht basisdemokratisch, sondern eher nach dem Sinne: Wer das meiste zu den Staatskosten beitrage, müsse auch politisch vertreten sein. „Dieses war schon eine entscheidende Umdrehung, fast eine kleine Revolution“, unterstrich Hagedorn.

Am 24.06.1844 wurde der Lippische Landwirtschaftliche Hauptverein (LLHV) in einem Detmolder Gymnasium gegründet als Interessenvertretung. Vieles wiederhole sich in der heutigen Zeit, mit einem schwierigen Zuckermarkt, politisch gestütztem Pflanzenöl und Eiweißmärkten aus Südamerika, so dass der Erzeuger weniger von den eigenen Leistungen als von den politischen Faktoren abhängig sei. „Wetterkapriolen sind für den Landwirt schlimm, politische Märkte aber unkalkulierbar“, sagte der Vorsitzende. „Die Historie sollte uns verdeutlichen, dass wir das, was wir haben, schätzen sollten. Wir bewegen uns innerhalb der Europäischen Union in einer langen friedlichen Zeitspanne, die uns allen Sicherheit beschert“, so Hagedorn. Sicherheit in der Krankenvorsorge, im Alter, aber auch im täglichen Miteinander. Unser Rechtssystem sei vorbildlich, wenn auch kompliziert.“



Ein großes Jubiläum feierte der Lippische Landwirtschaftliche Hauptverein auf der Adlerwarte u.a. mit (von links): Adlerwartenleiter Klaus Hansen, Stephan Prinz zur Lippe, Dietmar Arends, Dieter Hagedorn, Reinhard Petig, Hauptvereins-Stellvertreterin Britta Petercord und Moderator Jobst Lüdeking.

White Hawks veranstalten Heimspiel im Werreanger

Lage. Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus! Die White Hawks werden am Sonntag, den 23. Juni, ein Heimspiel ihres Seniors-Teams im Lagenser Werreanger-Stadion austragen. Kick-off der Partie gegen die Rheine-Raptors ist um 15 Uhr, der Einlass auf das Stadiongelände erfolgt bereits ab 13 Uhr.

Rund um das Spiel wird den Zuschauern noch deutlich mehr geboten werden als schon sonst bei White Hawks-Heimspielen üblich. Selbstverständlich sind auch die White Hawks Cheerleader wieder mit von der Partie, feuern das Team an und bieten den Zuschauern spektakuläre Showeinlagen. Moderiert wird die Veranstaltung von Stadionsprecher Barclay, der auch Football-Neulingen die Regeln des in Deutschland noch jungen Sports nahebringt. Für die musikalische Unterhaltung sorgt DJ Mr. Orange.

Bei dem Event, das gemeinsam mit „Lippe Kick“ veranstaltet wird, warten neben mehreren Verpflegungsständen mit Kuchen, Eis, Gegrilltem und Getränken auch noch einige Überraschungen auf die Zuschauer. Erst-

mals präsentieren sich der Beatboxer Mazn aus Hamburg und DrumStorm aus Steinheim den Football-Fans in Lage. Für die kleinen Zuschauer gibt es wieder eine Hüpfburg, außerdem können sich Fans mit White Hawks-Merchan-

dise-Artikeln wie Shirts, Caps, Hoodies oder den neuen Trinkbechern eindecken.

Zusätzlich gibt es noch weitere Überraschungen, die an dieser Stelle noch nicht verraten werden. Der Eintritt kostet für Er-

wachsene 4 Euro, Kinder und Jugendliche zahlen keinen Eintritt. Die White Hawks freuen sich auf ein Football-Fest und auf viele Zuschauer, mit deren Hilfe sie für die Hinspiel-Niederlage in Rheine Revanche nehmen wollen.



Andre Bauch, Abteilungsleiter White Hawks vom TuS v.1913 Kachtenhausen e.V. (links), Klaus Landrock, Stadt Lage (2. von links) und Volker Sim, Skyline Express (ganz rechts) freuen sich zusammen mit Vertretern von Lippe-Kick und Hausmeistern am Schulzentrum Werreanger auf die Veranstaltung.

CDU-Bürgermeisterkandidat in Wissentrup

Lage-Wissentrup. Unter dem Thema „Wissenswertes aus Wissentrup“ hatte der CDU-Ortsverband Lage-West im letzten Jahr zu einem sonntäglichen Morgen-Spaziergang durch den alten Ortskern nach Lage-Wissentrup eingeladen.

Nach der Wanderung beschloss der Vorstand des Ortsverbandes, den Gedenkstein zur Erinnerung an die Helden aus dem Krieg gegen Frankreich im Jahr 1870/71 zu reinigen und die Inschrift auf dem Gedenkstein neu auszumalen. Jetzt trafen sich einige Wissentruper und Mitglieder des CDU-Orts-

verbandes Lage-West zu einem Fototermin am Gedenkstein. In seiner Begrüßung bedankte sich Ortsverband-Vorsitzender Rudi Stölting noch mal bei Wanderführer Karl-Friedrich „Charly“ Watermann für die tolle Führung und bei Erika Rickes für die Gastfreundschaft zum abschließenden Beisammensein auf ihrem Hof.

Gerne nutzte diesen Termin auch der CDU-Bürgermeisterkandidat Dr. Stefan Everding um sich über Wissentrup und die hier lebenden Lagenerinnen und Lagenser zu informieren und mit ihnen ins Ge-

spräch zu kommen. In lockerer Runde wurden Fragen zur Stadtentwicklung, der Anbindung der Ortsteile an die Innenstadt von Lage und Themen zur allgemeinen Sicherheit diskutiert.

Bei dieser Gelegenheit wies Stölting noch auf die nächste Ortsteil-Wanderung hin. Diese findet am Pfingstsonntag, 9. 6. 2019, in Lage-Wellentrup statt. Los geht's um 11 Uhr ab Hof Eikermann, Hellweg 356.

Auch wurde schon auf das diesjährige Grünkohlessen am 15. November im „Il Trio“ in Kachtenhausen hingewiesen.



Familie Watermann mit v. l. Sylvia, in der Mitte Tochter Johanna, weiter v. l. Gerhard Boeke, CDU-Bürgermeister-Kandidat Dr. Stefan Everding, Erika Rickes, Rudi Stölting, Christiane Watermann, Bernhard Engelke, Sabine Wiemann.

Initiative-Ehrentrup überreicht Spende

Lage-Ehrentrup. Anderam 11. Mai von der "Initiative-Ehrentrup" veranstalteten Diskussion mit Unterschriftensammlung nahmen weit über 100 Ehrentruper teil. Auch die eingeladenen Bürgermeisterkandidatin/-en Herr Drexhage, Herr Dr. Everding, Frau Hannen und Herr Kalkreuter sowie der Vorsitzende des Bau- und Planungsausschusses Herr Topp und viele weitere Lagenser Lokal-Politiker konnten begrüßt werden. Thema der Veranstaltung war das Neubaugebiet "Obere Bült".

Für die überwältigende Teilnahme der Bürger, die vielen Gespräche der Bürgermeisterkandidaten und Politiker mit den Ehrentruper Bürgern und insbesondere die vielen aufschlussreichen Diskussionen zur Problemlösung bedanken sich die Initiatoren Martin Kubiak und Falk Sikoll bei allen Anwesenden.

Durch den Verkauf von Waffeln, Getränken und Bratwürstchen sowie eingenommenen Spenden konnte ein Betrag in Höhe von ins-

gesamt 300 € erzielt werden. Dieser wurde zu gleichen Teilen den Kassierern der Fördervereine der Kindertagesstätte Ehrentrup (Heinz Byrohl) und der Grundschule Ehrentrup (Andreas Landenberger) überreicht. Die beiden Fördervereine ermöglichen in den beiden Einrichtungen immer wieder kleine und große Aktionen für die Kinder. Somit profitieren auch die „Kleinsten und Kleinen“ von dieser gelungenen Veranstaltung.



Von links: Martin Kubiak (Initiative-Ehrentrup), Heinz Byrohl (Förderverein der Kita Ehrentrup), Andreas Landenberger (Förderverein Grundschule Ehrentrup), Falk Sikoll (Initiative-Ehrentrup).

die 3. Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.

Schießabend

Donnerstag, 30. Mai, 18.30 Uhr,

„Der Goldene Schuss“

Schießstand Eichenallee

www.diedritte.org



Carsten Echterling gewinnt Gildenmeisterschaft 2019

15. Sieg im 20. Wettbewerb: 3. Kompanie verteidigt den Wanderpokal im Vergleichsschießen

Lage (wi). Die Schützen der Schützengilde scheinen wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt zu sein: Mit Carsten Echterling (2. Kompanie) gewann nach längerer Zeit wieder ein Schütze das Gildenmeisterschießen, das am Sonntag, 26. Mai 2019, auf dem Schießstand an der Schützenstraße ausgetragen wurde. In den Jahren seit 2013 hatten ausschließlich Schützinnen das Gildenmeisterschießen für sich entschieden: Nicole Zimmermann (2017), Maike Haase (2015) und Julia Grünert (2013).

Am jüngsten Sonntag kam Carsten Echterling mit dem Konkurrenzdruck am besten zurecht und verwies nach 48 Ring im Wettbewerb (bei maximal 50 möglichen Ring) im Stechen die zuvor ringgleichen Moritz Lange (ebenfalls 2. Kompanie) und Constance Ness (3. Kompanie) auf die Plätze. Bei Schießwettbewerben innerhalb der eigenen Kompanie war Carsten Echterling in den jüngsten Jahren schon mehrfach sehr erfolgreich gewesen. Zum Beispiel gewann er erstmals im Jahr 2012 die kompanieinterne Jahreswertung. Während des Gildenmeisterschießens 2019 gelang es

ihm nun, seine Treffsicherheit auch auf Bataillonsebene zu zeigen.

Die ebenfalls am vergangenen Sonntag ausgetragene Parallelwertung des Kompanie-Vergleichsschießens entschied einmal mehr die 3. Kompanie für sich. Jens Grünert, Hauptmann der 3. Kompanie, freute sich sehr, dass seine Kompanie erfolgreich den Wanderpokal im Vergleichsschießen verteidigen konnte. Rechnet man den Wettbewerb des Jahres 2000 hinzu, fand im neuen Jahrtausend das Kompanie-Vergleichsschießen bisher 20-mal statt. 15-mal siegte die 3. Kompanie, fünfmal die 2. Kompanie.

Mit guten 43,558 Ring (vor zwei Jahren: 43,569 Ring) schoss sich die „Dritte“ am Sonntag auf Platz 1 im Kompanievergleich. Platz 2 erreichte die 1. Kompanie mit 43,236 Ring (vor zwei Jahren: 42,281 Ring), gefolgt von der 2. Kompanie mit 43,162 Ring (vor zwei Jahren: 42,625 Ring). Der Abstand der Siegerkompanie von knapp 0,4 Ring auf die 2. Kompanie verdeutlicht, dass das Gildenmeisterschießen 2019 insgesamt recht ausgeglichen verlief.

Es gab in der Vergangenheit

schon Kompanie-Vergleichsschießen, bei denen der Unterschied zwischen der Siegerkompanie und der „Bronze-Kompanie“ mehr als einen Ring betrug. Ein Ring Unterschied bedeutet beim Kompanie-Vergleich einen sehr offensichtlichen Unterschied hinsichtlich der Treffergenauigkeit. Schaut man sich die aktuellen Kompanie-Ergebnisse etwas genauer an, wird deutlich, dass es insbesondere die 1. Kompanie war, die ihre Treffsicherheit im Vergleich zu 2017 sehr gesteigert und somit maßgeblich zur jetzigen allgemeinen Ausgeglichenheit beigetragen hat.

398 Teilnehmer

Insgesamt 398 Schützen und Schützinnen (vor zwei Jahren: 361) wetteiferten um den Gildenmeistertitel. Für die 1. Kompanie traten 127 (vor zwei Jahren: 112) Wettkampfteilnehmer, für die 2. Kompanie 150 (130) und für die 3. Kompanie 121 (119) Schützen und Schützinnen an. Der Trefferdurchschnitt auf Bataillonsebene betrug 38,03 Ring. Dieser Durchschnitt errechnet sich anders als die Kompaniewertung, bei der nur 15 Prozent der jeweiligen

Kompaniestärke in die Wertung gelangen.

Beste Schützen der Kompanien waren Antje Erz (1. Kompanie), Carsten Echterling (2. Kompanie) und Constance Ness (3. Kompanie). Antje Erz war bei der Siegerehrung nicht mehr anwesend. Für

sie nahm Dr. Karsten Stolz (Hauptmann der 1. Kompanie) als Repräsentant der 1. Kompanie den Ehrenteller entgegen.

Bei der Siegerehrung fand Oberst Michael Krügermeyer-Kalthoff anerkennende Worte für die Regenschaft der scheidenden Ma-

jestäten König Michael Büker und Königin Julia Grünert, für die Bewirtung durch die 1. Kompanie und für die rasche Auswertung der Schießergebnisse durch die Schießkommission unter der Leitung von Bataillonsschießoffizier Rainer Ottemeier.



Als die Siegerkompanie des Vergleichsschießens ausgerufen wurde, brandete Jubel auf bei der 3. Kompanie.



Siegerehrung im Schützengarten: Carsten Echterling (Mitte) hinter der Fahne „Gildenmeister 2019“. Beste Einzelschützen ihrer jeweiligen Kompanie waren Constance Ness (3. Kompanie, 3. von rechts) und Antje Erz (1. Kompanie, nicht auf dem Foto). Hauptmann Jens Grünert (3. von links) freute sich über den Kompanievergleich-Wanderpokal. Stv. Bürgermeisterin Sabine Fieke (links), Königin Julia (2. von links) und König Michael (4. von links) gratulierten ebenso wie Oberstadjutant Erhard Kirchhof (rechts), Oberst Michael Krügermeyer-Kalthoff (2. von rechts) und Major Kai Freudenberg (4. von rechts).

Fotos: wi



Platzmajor Frank Schröder (links) und Bataillonsschießoffizier Rainer Ottemeier (rechts) applaudierten als erste Gratulanten dem neuen Gildenmeister Carsten Echterling (Mitte). Mit ihm freuten sich Tochter Lene (6 Jahre) und Nichte Mia (5 Jahre).



Raumgreifender Schritt und die rechte Hand zur Faust geballt: Hauptmann Jens Grünert auf dem Weg zur Entgegennahme des Pokals.

Anzeige

Anzeige

Eröffnung der Patata-Bar in Lage

Ali Biskin eröffnet Bistro rund um die Kartoffel – Auch Außengastromie mit 12 Sitzplätzen

Lage (th). Lage hat wieder einen Leerstand weniger. Ali Biskin eröffnet am Montag, 3. Juni 2019, in der Langen Straße 52 (gegenüber dem Westtor) die Patata-Bar. Patata-Bar steht für ein hochwertiges, kleines, feines Bistro, in dem Ali Biskin Gerichte rund um die Kartoffel, Flammkuchen und Salate anbietet. Es dreht sich also viel um die Kartoffel, von der kleinen Ofenkartoffel bis hin zum Kumpier, eine gefüllte Kartoffel mit leckeren Beilagen.

Ali Biskin, seit 2 Jahren Lagenser, ist gelernter Betriebswirt und geht mit dem Bistro in seine erste Selbstständigkeit. Seine Ausbildung absolvierte er in der Event-

gastronomie „Glück und Seeligkeit“ in Bielefeld. Als 2. Standbein absolvierte er eine Ausbildung zum Sicherheitsfachmann bevor er ein Studium an der Hotelfachschule Bielefeld mit Schwerpunkt Hotel- und Gaststättengewerbe abschloß.

Im Bistro in Lage findet Ali Biskin Unterstützung von seiner Familie, die im tatkräftig zur Seite steht.

In die Räume des Bistros hat er viel Herzblut reingesteckt. „Wir haben den Raum von ursprünglich 30 qm auf 67 qm erweitert. Demnächst folgt ein weiterer Ausbau auf insgesamt gut 90 Quadratmetern, inklusive eines familienfreundlichen Mutter-



Ali Biskin (rechts) eröffnet am 3. Juni das Bistro Patata-Bar. Unterstützt wird er dabei von Profi-Koch Dennis Mann (links), der unter anderem für die „Geissens – eine schrecklich glamouröse Familie“ – kocht.

Foto: th

Kind-Raumes“, weiß Ali Biskin zu berichten. Das Bistro bietet im Innenraum 13 Sitz- und 4 Stehplätze, hinzukommen 12 Außensitzplätze.

„Unsere Produkte sind allesamt nachhaltig und werden regional bezogen. So beziehen wir unsere Waren teilweise direkt vom Lagenser Wochenmarkt, wie das Gemüse vom Hofladen Meiwes und die Kartoffeln von Marco Lückhauer“, alle unsere Produkte gibt es auch zum Mitnehmen, wobei alle Verpackungen biologisch abbaubar sind“, so Biskin. „Anfänglich ist unser Bistro täglich von 10.00 bis 21.00 Uhr geöffnet. Dabei werden wir den Fokus auf den Mittagstisch legen“, er-

läutert Ali Biskin. „Wir bieten in unseren Räumen freies WLAN und kostenlose Ladestationen“, ergänzt Biskin. Beratend unterstützt wird Ali Biskin momentan von seinem Freund und Profi Dennis Mann. Dennis Mann ist seit 18 Jahren in der Gastronomie im Raum Bielefeld unterwegs. Außerdem kocht er für die aus dem TV bekannte Familie Geissen, mit denen er bei den Fernsehaufnahmen ständig auf Tour ist. „Ich habe Ali Biskin bei der Konzeption des Bistros unterstützt und werde auch die ersten Tage mitarbeiten und vor Ort sein, worauf ich mich besonders freue“, so Dennis Mann.



„Fitnessorden“ für jedes Alter

Auftaktveranstaltung für die neue Sportabzeichen-Saison 2019

Lage. Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination: In den kommenden Wochen absolvieren lippische Schüler und Erwachsene das Sportabzeichen. Der Kreissportbund (KSB) hatte zur Auftaktveranstaltung mit rund 100 Schülern von vier Schulen aus Lage in das Stadion am Werreanger geladen. Im Stadion eröffneten Landrat Dr. Axel Lehmann, die Olympiateilnehmerin Linda Stahl sowie KSB-Präsident Winfried Starke und KSB-Vize-Präsidentin Sandra Simonsmeier die neue Sportabzeichensaison. „Ich danke allen Prüfern, ohne deren ehrenamtlichen Einsatz die Abnahme des Sportabzeichens gar nicht möglich wäre. Das

Sportabzeichen ermöglicht Sportlern aller Altersklassen, sich einem persönlichen Fitness-Check zu stellen. Dies wäre ohne die Sportabzeichenbeauftragten und Prüfer nicht möglich“, sagte Landrat Dr. Axel Lehmann. Vier Disziplingruppen – Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination – gibt es beim Deutschen Sportabzeichen. Eine Disziplin pro Gruppe muss beim persönlichen Fitness-Check erfolgreich gemeistert werden. Es können Prüfungen in den Sportarten Laufen, Radfahren, Schwimmen oder vielen weiteren absolviert werden, die Teilnehmer wählen nach ihren persönlichen Stärken und Neigungen in-

dividuell aus. „Das Deutsche Sportabzeichen (DSA) ist die höchste sportliche und offizielle Auszeichnung für überdurchschnittliche Fitness außerhalb des sportlichen Wettkampfsystems“, erklärte KSB-Präsident Wilfried Starke. Seit 1956 ist es ein Ehrenabzeichen der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter. Für eine gute und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit vergibt der Deutsche Olympische Sportbund das Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold. Um das Deutsche Sportabzeichen abzulegen, muss man nicht Mitglied eines Turn- oder Sportvereins sein.



Gemeinsam mit rund 100 Schülern aus Lage starteten (von links) Landrat Dr. Axel Lehmann, Sandra Simonsmeier, Vizepräsidentin des Kreissportbundes, Klaus Landrock vom Schulamt der Stadt Lage und Linda Stahl, Olympiateilnehmerin im Speerwurf, in die Sportabzeichen-Saison 2019.

CDU und Stefan Everding feiern ihren Erfolg

Lage. Große Freude herrschte am Sonntagabend auf der Wahlparty der CDU in der Pizzeria „Alta Riva“. Ihr Kandidat Stefan Everding schaffte den Sprung in die Stichwahl um das Bürgermeisteramt mit einem guten Ergebnis. Zu den ersten Gratulanten gehörten

Alt-Bürgermeister Christian Liebrecht und CDU-Kreisvorsitzender Lars-Wilhelm Brakhage. Stefan Everding bedankte sich bei den Gästen für die Unterstützung und schwor alle Anwesenden auf die kommenden drei Wochen ein. „Wir werden einen engagierten Wahlkampf führen. Es

gilt, die Menschen zu erreichen und von unseren Themen zu überzeugen.“, so Everding. Für den CDU-Stadtverbandsvorsitzenden ist der Fahrplan klar: „Heute feiern wir, Montag analysieren und planen wir, ab Dienstag startet der Stichwahlkampf.“

Foto: privat



Letzter Ausweg Heimunterbringung?

Voraussetzungen und Chancen

Lage. Die Volkshochschule Lippe-West bietet einen Vortrag zum Thema: Letzter Ausweg Heimunterbringung? Voraussetzungen und Chancen am Donnerstag, 27.06.2019 von 17:25 – 18:55 Uhr im Technikum in Lage an. Nicht selten verspüren Pflegendes Angehörige nach langjähriger Pflege-tätigkeit das Gefühl, dass der

Punkt erreicht ist, indem das bislang mühsam aufrechterhaltene häusliche Pflegearrangement beginnt, sich langsam aber unverkennbar zu destabilisieren. In dieser Veranstaltung erfährt man, unter welchen Bedingungen eine Heimunterbringung gänzlich ohne schlechtes Gewissen zu rechtfertigen ist sowie welche Erfor-

dernisse als auch Chancen mit dieser einhergehen. Unterlagen werden vor Ort ausgehändigt. Anmeldung erbeten unter Angabe der Kursnummer R1156LA bei der VHS Lippe-West, Lange Straße 124, 32791 Lage, Telefon 05232 9550-0 oder unter www.vhs-lw.de. Die Gebühr beträgt 8,50 €.



Handwerker



ALTEKRÜGER

• Mechanische Absicherung von Fenstern und Türen In Holz und Kunststoff

Riegel vor!
Sicher ist sicherer.

FENSTER TÜREN INNENAUSBAU

Triftstraßen 87 • Lage
Telefon (0 52 32) 30 87

www.zuhause.sicher

Adolf Wind

32791 Lage • Hardisser Straße 21

Telefon 30 45

Heizung • Sanitär Solartechnik

Telefax 30 44

E. Weege Hochbau GmbH

Daimlerstraße 10
32791 Lage
Tel. 05232/62796
Fax 05232/62469

Fachbetrieb für:

- allgemeinen Hoch- und Tiefbau
- Stahlbetonbau
- schlüsselfertiges Bauen
- Kellersanierung
- Reparaturarbeiten jeder Art

Sommer, Sonne, kühles Haus

Den Wohnbereich mit einer Wärmepumpe an heißen Tagen abkühlen

(djd). Sie sind effizient, langlebig, umweltschonend, wartungsarm und haben einen entscheidenden Vorteil: Wärmepumpen bieten als einziges Heizsystem die Möglichkeit, im Winter zu heizen und im Sommer die Raumtemperatur abzusinken. Etwa 40 Prozent der neu errichteten Wohnhäuser in Deutschland sind heute mit Wärmepumpen-Technik ausgerüstet. Dieser Wert hat sich in den ver-

gangenen zehn Jahren mehr als verdoppelt. Die Vorteile rechnen sich vor allem langfristig: Es muss keine Gasleitung gelegt werden, man benötigt keinen Tank für Öl und ist unabhängig von fossilen Brennstoffen und Preisschwankungen. Es entfällt die jährliche Schornsteinfegerwartung, und in Verbindung mit Photovoltaik auf dem eigenen Dach kann man sogar energieautark heizen, kühlen

und warmes Wasser erzeugen. **Nicht jede Wärmepumpe kann kühlen** Grundsätzlich funktionieren Wärmepumpen ähnlich wie ein Kühlschrank. Doch während der Kühlschrank seinem Innenraum die Wärme entzieht und nach draußen abgibt, entzieht die Wärmepumpe dem Außenbereich die Wärme und gibt sie als Heizenergie an das Haus ab. Kehrt man diesen Prozess um, kann man die Räume auch kühlen. Dies ist bei sämtlichen Wärmequellen, also auch bei Luftwärmepumpen, möglich. Es ist nur wichtig darauf zu achten, dass die Wärmepumpe technisch auch zur Kühlung ausgelegt ist.

Passive oder aktive Kühlung? Besonders effizient ist die passive Kühlung. Dafür können nur erd- und grundwassergekoppelte Systeme genutzt werden. Dazu wird bei einer Sole-Wasser-Wärmepumpe das vorhandene niedrigere Temperaturniveau des Erdreichs oder bei der Wasser-Wasser-Wärmepumpe die Temperatur des Grundwassers genutzt und über einen Wärmetauscher auf das Heizsystem übertragen.



Wärmepumpen, die umkehrbar sind, können im Sommer auch zum Kühlen der Räume verwendet werden. Dadurch ist es möglich, über dasselbe System umweltfreundlich und effizient ganzjährig eine angenehme Wohlfühltemperatur zu erzeugen.

Foto: djd/Bundesverband Wärmepumpe e.V.



Handwerker



Altbau zukunftsfit machen

Mit sachverständiger Begleitung sicher ans Modernisierungsziel

(djd). Es gibt für AltbauBesitzer eine Reihe von Gründen, über eine energetische Erhöhung ihres Hauses nachzudenken. An vorderster Stelle stehen sicherlich die Heizkosten. Doch auch die Entlastung von Klima und Umwelt spielt für verantwortungsbewusste Immobilienbesitzer eine Rolle. Hinzu kommt, dass die Investition in das eigene Haus eine Alternative zu anderen Geldanlagen darstellt und zu einer Wertsteigerung der Immobilie beiträgt - sowohl materiell als auch ideell in Form von besserem Wohnkomfort. Wer clever plant, kann zudem auf die Unterstützung des Staates hoffen und Fördergelder etwa der KfW Förderbank in seine Investition einplanen.

Klare Zielsetzungen definieren

Damit sich eine energetische Investition langfristig lohnt, muss sie gut geplant werden. Infos und Tipps dazu gibt ein Ratgeber des Verbraucherschutzbundes Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB), der unter bsb-ev.de kostenlos bestellt werden kann. In zehn Schritten beschreibt dieser, wie man von der ersten Idee für eine Modernisierung sicher ans Sanierungsziel kommt. Zunächst ein-

mal muss das Ziel der Maßnahmen definiert werden - geht es alleine ums Energiesparen oder soll zum Beispiel auch der Wohnkomfort auf den aktuellen Stand der Technik gebracht werden?

Expertenrat vermeidet Mängel und sichert Fördergelder

Sinnvoll ist es auf jeden Fall einen unabhängigen Berater hinzuzuziehen, der den Hausbesitzer von

der Bestandsaufnahme über die Detailplanung bis zur Durchführung und Abnahme der Maßnahmen begleitet. Für die Gewährung von KfW-Förderungen ist auf jeden Fall ein Energieeffizienzexperte hinzuzuziehen, der in der Expertenliste für Förderprogramme des Bundes geführt ist. Für die Energieberatung können ebenfalls Fördergelder beantragt werden. "Ähnlich wie im

Neubau sind Baumängel leider auch in der Modernisierung keine Ausnahme", berichtet Andreas May, vertretungsberechtigter Vorstand des BSB. Gefährden Mängel den angestrebten Energiestandard der Modernisierung, können im schlimmsten Fall bereits gewährte Fördergelder zurückverlangt werden. Schutz bietet laut May eine baubegleitende Qualitätskontrolle.



Wer die Modernisierung seines Hauses durch eine baubegleitende Qualitätskontrolle absichert, kann die Gefahr von Baumängeln deutlich senken.

Foto: djd/Bauherren-Schutzbund

Raus mit der alten Heizung

Modernisierer profitieren von finanziellen Zuschüssen

(djd). In vielen tausenden Haushalten wird Energie und damit bares Geld verschwendet - durch eine veraltete Heiztechnik, die technisch nicht mehr auf der Höhe der Zeit ist. Hausbesitzer, die sich zu einem Austausch ihrer Heizung entschließen, können deshalb auch in diesem Jahr von finanziellen Zuschüssen profitieren. Die Aktion "Raustauschwochen" geht in die bereits dritte Runde und unterstützt Heizungsmodernisierer bis zum 31. Oktober 2019 durch eine zusätzliche Finanzspritze in Höhe von mindestens 200 Euro.

12 Millionen

Heizungen sind veraltet

Hausbesitzer, die ihre alte Heizung gegen ein effizientes Erdgasmodell tauschen, tragen nicht nur zur Senkung der CO₂-Emissionen bei.

Sie profitieren auch finanziell und das in mehrfacher Hinsicht: Neben der Prämie, die von der Heizgeräteindustrie gestellt und von den Energieversorgern individuell aufgestockt wird, winken staatliche Fördermittel von bis zu 15 Prozent der Investitionssumme, beispielsweise über die Kre-

ditanstalt für Wiederaufbau (KfW). Neben Berlin, Brandenburg, Hessen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Schleswig-Holstein beteiligen sich in diesem Jahr auch Niedersachsen und Bremen an der Aktion. Mehr als 60 regionale Stadtwerke und Energieversorger sowie namhafte Gerätehersteller unterstützen die "Raustauschwochen" vor Ort. "Rund zwölf Millionen Heizungen im Bestand sind veraltet und ar-

beiten ineffizient. Mit der Förderung des Kesseltausches bringen die regionalen Energieversorger zusammen mit den Heizgeräteherstellern die Wärmewende voran", erklärt Dr. Constantin Alsheimer, Vorsitzender des Landesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft (LDEW).

Initiiert wurden die diesjährigen "Raustauschwochen" von der Brancheninitiative Zukunft Erdgas. Der Bundesverband der

Deutschen Heizungsindustrie (BDH), der Landesverband der Energie- und Wasserwirtschaft Hessen/Rheinland-Pfalz (LDEW) sowie das SHK-Fachhandwerk und die Schornsteinfeger unterstützen das Gemeinschaftsprojekt als wertvolle Partner.

Modernisierer sparen bei Energiekosten

"Durch den Austausch aller alten Öl- und Gasheizgeräte in Deutschland durch moderne Gasbrennwertgeräte können der Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen maßgeblich reduziert werden.

Dadurch können wir die Klimaschutzziele für 2030 im Gebäudereich erreichen. Und die Endverbraucher sparen noch dazu bei ihren Energiekosten", weiß BDH-Präsident Uwe Glock. Unter www.raustauschwochen.de können sich Modernisierer über die jeweiligen Ansprechpartner vor Ort sowie die individuellen Fördermöglichkeiten informieren. Darüber hinaus bieten die teilnehmenden Energieversorgungsunternehmen und Stadtwerke ausführliche Beratungen zum Heizungstausch an.



Modernisieren lohnt sich: Hausbesitzer können mit einer neuen Heizung die laufenden Kosten senken, die Umwelt schonen - und gleichzeitig noch von finanziellen Zuschüssen profitieren.

Foto: djd/Zukunft ERDGAS e.V./ Michael Setzpfandt

ALLES AUS EINER HAND!

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR

- **Energiespar-Heizungen**
- **Schöne Bäder**
- **Mehr Service**



Gutowski GmbH • Gewerbepark Kachtenhausen • Haferbachstraße 9 – 15
32791 Lage • Tel. 05232 3297 • www.gutowski-gmbh.de

Metallbau Winter GmbH

Metall ist unsere Leidenschaft
Qualität seit 1956

Hochwertige Konstruktionen in Aluminium + Stahl

- Alu-Fassaden - Wintergärten -
- Fenster - Türen - Schaufenster -
- winter@metallbautechnik.info

Industriestraße 7 – 32791 Lage
www.metallbautechnik.info
Tel.: 05232/3443 u. 95780
Fax: 05232/68862

SCHÜCO
Partner



Ausführung von Dächern aller Art

Fassadenverkleidungen

32791 Lage, Kastanienstr. 14, Tel. (0 52 32) 9489-0, Fax 94 89-24



Wewers GmbH

Daimlerstr. 21 | 32791 Lage | Tel. (0 52 32) 97 95 9 -0
kontakt@wewers-gmbh.de | www.wewers-gmbh.de

HUISKAMP



Bedachungs GmbH

Ausführung aller Dach-,
Fassaden- u. Isolierungsarbeiten



32791 Lage/Lippe • Holzhofstraße 2 • Tel. 05232/2542



FLIESENSTUDIO – LAGE

W+S GmbH

Im Seelenkamp 8c • 32791 Lage
Telefon 05232 / 644 43
Telefax 05232 / 666 08



FLIESEN • SANITÄR
MARMOR • KLINKER

ASSMANN Fernseh - Service

Inh. Marek Assmann

Lange Straße 99 • 32791 Lage
Tel. 05232 - 6911987 • Mobil 0170 - 5800364

Kundendienst von 8.00 bis 18.00 Uhr

Ladengeschäft Mo. - Sa. 9.30 bis 13.00 Uhr



IHRE Spezialisten für moderne Heizsystem-Technik

Heizung & Sanitär
Uwe Detert

Heideweg 148
32791 Lage/Heiden

05232 / 69 66 37
firma@uwe-detert.de



Strassen-, Tief- & Landschaftsbau

Naturpool- und Schwimmteichbau
Private Gartengestaltung und Planung
Teichbau
Natursteinpflaster und Natursteinmauern
Zaunbau
Pflasterarbeiten
Pflanzenarbeiten
gärtnerische Pflegearbeiten

Straßenausbauten
Asphaltpflasterarbeiten
Erdarbeiten
Kanalbau
Kanalinspektion
Kanal- TV Untersuchung
Kanalreinigung
Dichtheitsprüfung

32791 Lage
Dienstweg 62

Tel.: 05232 88677
Fax.: 05232 990871

E-Mail: info@uhlig-lage.de
www.uhlig-lage.de

Knut Winter

Gärtnermeister

Industriestr. 10 • Lage
Tel. 05232/68187 • Fax 05232/68778
Mobil 0171/7267769



BECKMANN

FENSTERBAU

Fenster
Rolläden
Markisen
Haustüren
Wintergärten

Helpuper Straße 42
32791 Lage / Lippe
Tel.: 05232 / 54 83
Fax 05232 / 29 05



Malakoff-Türme und Ziegelkirchen

Themenführung durch die Sonderausstellung „Backstein-Historismus“



Eine Ziegelkirche „wie aus dem Bilderbuch“: die Liebfrauenkirche in Dortmund.
Foto: LWL / Annette Hudemann



Malakoff-Turm der Zeche Hannover in Bochum, heute Standort des LWL-Industriemuseums.
Foto: LWL / Annette Hudemann

Lage (wi). Zu einer Themenführung am Sonntag (2. Juni) um 15 Uhr durch die Sonderausstellung „Backstein-Historismus“ (bis 29. September) lädt der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) ins LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage ein. Der Historiker und langjährige stellvertretende Direktor des LWL-Industriemuseums Dr. Thomas Parent interpretiert den Rückgriff des Historismus auf längst vergangene Epochen anhand ausgewählter Industrie- und Kirchenbauten als romantische Verklärung einer vermeintlich heilen Welt. Das Ruhrgebiet ist eine Ziegel Landschaft. Seit Beginn des Industriealters wurden hier Zechengebäude und Arbeitersiedlungen, aber auch zahlreiche Kirchen, Schulen und Rathäuser aus Ziegelsteinen aufgemauert. Die Bergwerksgesellschaften betrieben eigene Zechenziegeleien, in denen Schieferton von untertage zu Ziegeln geformt und gebrannt wurde. Obwohl die meisten Architekten den teuren Naturstein gegenüber dem „banalen“ Ziegel bevorzugten, fällt im Ruhrgebiet immer wieder auf, wie abwechslungsreich und kunstvoll auch mit Zie-

gelsteinen aufwändige Architektur gestaltet wurde. Bei der Dortmunder Liebfrauenkirche besteht selbst der neugotische Turmhelm aus unterschiedlich farbigen Ziegelsteinen. Die Turmfassade der Heilig-Kreuz-Kirche in Gelsenkirchen wird von einem ziegelgemauerten Triumphkreuz gekrönt. Die gründerzeitlichen Fördertürme („Malakoff-Türme“) und repräsentativen „Fabrikschlösser“ erinnern an den Krimkrieg (1853 bis 1856) sowie den in russischen Diensten stehenden preußischen General Eduard von Todleben (Erbauer des Forts Malakoff auf der Krim) und lassen an Ordensritterburgen denken. Die pseudomittelalterlichen Bauwerke stärkten das Selbstbewusstsein der bürgerlichen Unternehmer und sollten aktuelle Konflikte entschärfen. Man hoffte, die Bergleute in eine „erhabene“ Stimmung zu versetzen und dadurch von profanen Lohnforderungen abzulenken. Mit der am 28. April 2019 eröffneten Ausstellung „Backstein-Historismus. Architekturepoche oder Stilsünde?“ widmet sich das Ziegeleimuseum einem ureigenen Thema: dem Ziegel als Baustoff. Zahlreiche Fotografien zeigen, wie der Historismus über Jahrzehnte das Bild der Städte geprägt hat. Ziegelexponate verdeutlichen den Formenreichtum in der Architektur dieser Zeit. Porzellangeschirre, Vasen, Gläser, Skulpturen und eine Monstranz zeugen von der überbordenden Ornamentik der Gestalter des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule OWL (früher Fachhochschule Lippe). Die Studierenden des Fachbereichs Architektur und Innenarchitektur bauten im Rahmen eines Seminars bei Professor Karl-Manfred Rennertz neun Modelle und Kopien von Elementen historischer Bauten in Detmold nach, die in der Ausstellung zu sehen sind.

Schwedischer Kinder- und Jugendchor

Konzert „Freue dich über das Leben“ am 1. und 2. Juni in Stapelage und Lage

Lage / Stapelage (wi). Der Kinder- und Jugendchor der Stensjökirche in Mölndal bei Göteborg in Schweden ist wieder zu Gast im Lipperland. Es ist schon der siebte Besuch und die Vorfreude auf allen Seiten ist groß. Vom 30. Mai bis 3. Juni werden die 6- bis 14-jährigen Sängerinnen und Sänger im Naturfreundehaus in Ubbedissen wohnen und sich von dort aus auf Entdeckungsreise machen. Begleitet werden sie von einigen Eltern und natürlich ihrer Chorleiterin, der be-

kannten Musikerin Birgitta Landgren. Am Samstag, 1. Juni, geben sie um 18.00 Uhr in der ev.-ref. Kirche in Stapelage und am Sonntag, 2. Juni, um 17.00 Uhr in der ev.-luth. Kirche zu Lage ein Konzert: „Freue dich über das Leben“ (Eintritt frei). Neben schwedischen Liedern haben die Kinder und Jugendlichen auch fremdsprachige Musik einstudiert. Instrumentalmusik ergänzt das Programm. Dazu „hjärtligt välkommen“ oder „Herzlich willkommen!“

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen

Der letzte Weg in guten Händen

Neese-Diekmann

Bestattungen

Pivitsheider Str. 113
Lage-Ehrentrup
☎ 05232-5527
www.neese-diekmann.de

GUT AUFGEHOBen – ALLES UNTER EINEM DACH.

Trauerhalle, Abschiedsräume und Café.

Tel. 05232-42 48
Ehlenbrucher Str. 163-165
LAGE-OHRSEN

Strate
www.bestattungen-strate.de

www.bestattungen-wehmeier.de

„Ich kann das Grab nicht mehr pflegen.“

Ich zeige Ihnen alternative Möglichkeiten.

Wehmeier Bestattungen
☎ 0 52 32 - 70 25 94
Am Großen Holz 10 · 32107 Bad Salzuflen - Hölserheide

Kirchliche Nachrichten			
Christengemeinde e.V., Feldstr. 53			
29. 05.: 18.30	Lobpreisabend/Botschaft (Kinderbetreuung),	Kinder von 6-13 J.	18.00 Gebetsstunde
02. 06.: 10.00	Gottesdienst	18.00 Kinder- und Jung-scharstunden b. 16 J.	
04. 06.: 18.30	Gebetskreis	02. 06.: 10.00	Gottesdienst
Advent-Gemeinde, Elisabethstraße 14a		04. 06.: 15.00	Seniorentreff
31. 05.: 09.30	Bibelgespräch	17.00	Hausaufgabenhilfe
10.30	Gottesdienst	19.30	Frauenstunde 50+
17.00	Gottesdienst	05. 06.: 19.00	Bibelstunde
01. 06.: 19.00	Bibelstunde	19.00	Kinderchor bis 11 J.
Ev. Freie Gemeinde Ehlenbrucher Str. 96		06. 06.: 19.00	Chorprobe
02. 06.: 10.00	Gottesdienst mit Sonntagsschule	07. 06.: 17.00	Hausaufgabenhilfe
Freikirchliche Baptisten e.V., Edisonstraße 26		19.00	Jugendtreff
02. 06.: 10.00	Gottesdienst	Ev.-ref. Kirchengemeinde Sylbach	
10.00	Kindergottesdienst	02. 06.: 10.00	Gottesdienst mit Abendmahl
Ev. Freikirche Mennoniten Brüdergemeinde, Falkenstraße 24		10.00	Kindergottesdienst
02. 06.: 10.00	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	17.00	HIGH5 Jugendtreff
05. 06.: 19.30	Bibelstunde	Ev.-luth. Gemeinde Sedanplatz	
Neuapostolische Kirche, Gemeinde Lage,		02. 06.: 10.00	Gottesdienst mit Tauf-möglichkeit, Pfr. U. Wilkens
02. 06.: 10.00	Gottesdienst	10.00	Kindergottesdienst
05. 06.: 19.30	Gottesdienst	03. 06.: 18.00	Frauenkreis mittendr in
MBG Evangelische Freikirche Oerlinghausen/Kachtenhausen		04. 06.: 19.30	Posaunenchor
01. 06.: 15.30	Südstadttreff für	05. 06.: 14.30	Frauenhilfe
		06. 06.: 17.30	T.A.G. Jugendkreis
		19.00	Jugendband
			Joy'n faith
		9.30	Kirchenchor
Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Schützenstraße 1			
02. 06.: 10.00	Gottesdienst mit Kindertreff	Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage Gemeinde Marktkirche	
06. 06.: 19.30	Bibelstunde/ Bibelgespräch	31. 05.: 12.00	Lagenser Mahlzeit
Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage Gemeinde Marktkirche		14.00	Villa Findefuchs
31. 05.: 12.00	Lagenser Mahlzeit	02. 06.: 10.00	Gottesdienst mit, Taufe, Pfr. E.-A. Pohl
14.00	Villa Findefuchs	03. 06.: 14.00	Villa Findefuchs
02. 06.: 10.00	Gottesdienst mit, Taufe, Pfr. E.-A. Pohl	05. 06.: 14.00	Villa Findefuchs
03. 06.: 14.00	Villa Findefuchs	15.30	Gemeindenachmittag
05. 06.: 14.00	Villa Findefuchs	17.30	Posaunenchor
15.30	Gemeindenachmittag	19.30	Kantorei
17.30	Posaunenchor	06. 06.: 09.30	Gemeindefrühstück, Anmeldung erbeten
19.30	Kantorei	Kirchengemeinde Lage Martin-Luther-Kirche	
06. 06.: 09.30	Gemeindefrühstück, Anmeldung erbeten	02. 06.: 10.00	Gotetsdienst mit ABM, Pfr. Honermeyer
Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19			
01. 06.: 18.30	Singabend mit „Lautstark“	05. 06.: 15.00	Gemeindenachmittag
02. 06.: 10.00	Chorprobe	20.00	Kreativkreis
10.30	Einsegnungs-Gottesdienst mit Lautstark	Ev. ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen	
03. 06.: 09.30	Mini-Club	02. 06.: 10.00	Gottesdienst, P. Gerstendorf
04. 06.: 09.00	Frühstück 55+	E.L.I.A. Gemeinde e.V., Mühlenbrinkweg 8	
05. 06.: 09.30	Mini-Club	30. 05.: 19.30	E.L.I.A.-Gebet
06. 06.: 16.00	Jungschar		

Notfallrufnummern

ACHTUNG!

Den Apotheken-Notdienst erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 8 33
oder unter **www.akwl.de**

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arzttrufzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der
Tel.- Nr: 116 117 (HNO und Augenheilkunde).
Die 116 117 ist kostenfrei.

Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr.
Nach 21 Uhr wenden Sie sich an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.
Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage

Auskunft erteilt	0180-5986700
Überfall - Unfall - Funkstreife	110
Feuer/Krankentransport	112
Polizeiwache Lage	9 59 50
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65	6 09 - 150
Bürgerbüro Stadt Lage	6 01 - 300
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb	6 01 - 601
Müll-Hotline	6 01 - 666



LAGE M lohnt sich

MITMACHEN & GEWINNEN E

Wir verlosen 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 12,50 €

... und so können Sie gewinnen.

Der **Postillon** verlost jeden Monat 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 12,50 €.

Auf dieser Seite finden Sie Buchstaben in „**ROT**“ A gedruckt. Diese Buchstaben richtig aneinander gereiht ergeben ein Lösungswort.

Das Lösungswort in den Coupon eintragen, Ihre Adresse zufügen, ausschneiden und an den Postillon senden oder direkt dort abgeben. Aus den richtigen Einsendungen werden dann die fünf Gewinner ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösungswort:

☐ ☐ ☐ **M** ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ **A** ☐ ☐

Absender

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Telefon:

Mit der Abgabe des Coupons erkläre ich mich im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung meines Namens und meiner Anschrift einverstanden!

Wir gratulieren!

Gewinner aus Mai 2019 sind
(Lösung: EISHEILIGE):
Elisabeth Schulze, Kameruner Straße 100, Lage
Susanne Laudien, Schötmarsche Straße 55, Lage
Frauke Nitz, Buchenweg 10a, Oerlinghausen
Gernot Plagens, Taschenweg 53, Lage
Ivonne Plaß, Nachtigallenweg 33, Lage

Einsendeschluss ist der
21. Juni 2019!

Die Einkaufsgutscheine werden den Gewinnern in den nächsten Tagen zugeschickt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Rebbe www.actifuss.de
Gesunde Schuhe

Orthopädienschuhtechnik
Heidensche Str. 8-12 • Lage Exterstraße 10 • Detmold
Tel.: 0 52 32 / 24 17 Tel.: 0 52 31 / 2 25 62



Michael Büker
Lage • Am Markt
Telefon
05232-929021

Postillon

Lange Straße 90 • 32791 Lage • Tel. 0 52 32 - 33 34
www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

SCHLICHTING
MODE VON MENSCH ZU MENSCH. SEIT 1905.

Rieckhof
... Mode erleben
von Kopf bis Fuß ...

Beratung. Individuell, persönlich.
Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
und Samstag von 9 bis 14 Uhr.

Bergstraße 20, Lage
Telefon 05232 929209
info@hardtkeoptic.de • www.hardtkeoptic.de

hardtke
optic

SCHUHE + SPORT
Sprenger

Lage • Lange Straße 77

Kreativ

Inh. Sabine Dorka
Lange Str. 81 • 32791 Lage
Telefon (05232) 962165

Alles rund um's Basteln!

SCHUH
OKAY

www.werbegemeinschaft-lage.de



Pokalgewinn beim 44. Marsberger Schwimmertag

Marsberg / Lage. Mit 761 Punkten gewann die Schwimmabteilung der TG Lage den Mannschaftswanderpokal des SV Marsberg vor dem Ausrichter (508 Punkte) und dem SSV Meschede (457 Punkte). Zudem erbrachte Alina Schäfer über 100 m Freistil in 1:06,87 min die beste Einzelleistung bei den Frauen und gewann einen weiteren Pokal. Nils Wernicke wurde mit seiner Zeit von 0:58,88 min über 100 m Freistil zweiter in der Einzelwertung bei den Männern, sowie Thomas Nottebrock über 200 m Freistil in 2:10,17 min dritter. Insgesamt purzelten wieder viele persönliche Bestzeiten, besonders bei den jüngeren Aktiven: Pia Zillmann (Jg. 2008) schwamm die 100 m Rücken in 1:33,02 min und 100 m Brust in 1:39,70 min. Darya Sklyar (Jg. 2008) erreichte nach beeindruckenden 2:46,58 min über 200 m Freistil das Ziel, sowie 1:29,85 min über 100 m Rücken. Auch Johanna Astler (Jg. 2008) schwamm eine neue persönliche Bestzeit: 1:41,10 min über 100 m Brust. Jonas Krüger (Jg. 2007) konnte bei seinen fünf



Starts fünf neue Bestzeiten aufstellen, u.a. über 100 m Schmetter in 1:46,54 min. Auch die weiteren Aktiven der 1. Mannschaft trugen erheblich zum Punktekonto der TG Lage bei: Pauline Astler, Anna Krüger, Ute Lange, Anna Lotta Moll, Paul Moll, Thomas Nottebrock, Konstantin Sklyar, Olesya Sklyar, Alina Schä-

fer, Annika Wargowske, Kea Wernicke und Nils Wernicke. Zudem gewannen die Lagenser

drei von vier Staffeln über 4 x 50 m Lagen weiblich und männlich sowie über 4 x 50 m Freistil weiblich.

VHS am Freitag geschlossen

Lage. Die Geschäftsstellen der Volkshochschule Lippe-West blei-

ben am Freitag, 31. Mai wegen des Brückentages geschlossen.



Veranstaltungskalender

Freitag, 31. Mai

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Seniorentreff, 10.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Ernst Platz.

Lippischer Heimatbund Lage, Vereinshaus „Altes Gefängnis“ (Platzstr. 1) von 11.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

AWO Lage, „AWO-Pflegedienst Kontrolle und Spielenachmittag“, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Beratung für Senioren, 14.30 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz (Tel. 05232-2234).

Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer Verein Lage, Sprechstunde, 16 bis 18 Uhr, Gerichtsstraße 12.

Sportschützen der Schützengilde Lage jeden Montag und jeden Freitag von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr Sportschießen für jeden Mann/jede Frau ab 12 Jahre auf dem Schießstand in der Eichenallee.

Samstag, 01. Juni

SPD-Bürgerbüro, Lange Straße 92, ist von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Reitverein Ravensberg Lippe, Schnuppervoltigieren, 13 bis 14 Uhr, Infos unter 05232-4675.

Pfadfindergruppe Lage „Stamm der Ritter“, Gruppenstunden für 6 - 15-jährige, 14.00 - 16.00 Uhr, Pfadfinderheim, Am Obstgarten 1 (www.pfadfinder-lage.de).

„Forever Young“, Jubiläumskonzert, Gospelchöre Stapelage, 19.00 Uhr, Aula Schulzentrum Werreanger.

Sonntag, 02. Juni

Boßeln, TuS Müssen-Billinghausen, 11.00 Uhr, Sportplatz Müssen.

Mit der Diesellok rund um das Gelände der ehemaligen Tongrube, 13 bis 16 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Hagen.

Erzähl-Café, 15.00 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Hagen.

Montag, 03. Juni

Schuldnerberatung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes von 10.00 bis 12.00 Uhr, Lange Straße 67, Raum 301; in Lage oder nach tel. Vereinbarung unter 05231-9915-24.

AWO Lage, Handarbeiten und Basteln, 13.00 - 17.00 Uhr, Skatrunde 13.00 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorentanz, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culum.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601 - 406.

TuS Kachtenhausen, Seniorenskat (ab 60 Jahre), 18.30 Uhr, II Trio am Sportzentrum in Kachtenhausen.

Sportschützen der Schützengilde Lage jeden Montag und jeden Freitag von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr Sportschießen für jeden Mann/jede Frau ab 12 Jahre auf dem Schießstand in der Eichenallee.

Dienstag, 04. Juni

Schuldnerberatung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes nur nach tel. Vereinbarung unter 05231-9915-24.

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

AWO Heiden, Seniorengymnastik, 14.00 bis 15.00 Uhr, Turnhalle.

Reitverein Ravensberg Lippe, Voltigieren für Anfänger, 15 bis 17 Uhr, Info unter 05232-4675.

AWO Müssen-Billinghausen, Spiele- und Bastelnachmittag, 15.00 Uhr, TuS-culum.

Jungschar Mädchen und Jungen (7-10 Jahre), 16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.

Boulen für alle Waddenhauser, 17.00 Uhr, Boulbahn auf dem Dorfplatz am Ehrenmal.

LIPs in motion, Chorprobe, 19.30 Uhr, Bürgerhaus.

Mittwoch, 05. Juni

Schuldnerberatung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes nur nach tel. Vereinbarung unter 05231-9915-24.

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorensport, 10.15 bis 11.15 Uhr, Sporthalle Müssen.

AWO Lage, Boulspielen unter fachkundiger Leitung, 14.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Sitzgymnastik mit Musik, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte am Jahnplatz.

AWO Heiden, Begegnungsstätte, 14.30 Uhr, Berkenkamphaus.

AWO Pottenhausen, Skatrunde, 15.00 - 17.00 Uhr, Jugendraum Pottenhausen.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Verkehrsamt Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 16.00 Uhr, Anfänger/innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrentrop, Pivitsheider Str. 101.

Gruppenstunde der MalteserJugend für Kinder und Jugendliche von 8 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstrasse 11.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Gemeindezentrum Ehlenbrucher Straße.

Sportabzeichenabnahme, 18.30 Uhr, Carl-Heinz-Reiche-Stadion am Werreanger.

Blaues Kreuz i. D., Begegnung - Selbsthilfegruppe Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lage, Hindenburgstraße 1.

Amnesty International, 20.00

Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

MGV Frohsinn Kachtenhausen, Chorprobe, 20.15 Uhr, Gemeindehaus Kachtenhausen.

Donnerstag, 06. Juni

Schuldnerberatung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes nur nach tel. Vereinbarung unter 05231-9915-24.

AWO Lage, Boulspielen unter fachkundiger Leitung, 13.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Sport mit Älteren, 15.30 bis 16.30 Uhr, Sekundarschule in der Friedrichstraße.

TG Lage, Hobby-Skat, 16.30 - 19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum der TG Halle am Jahnplatz – Gäste sind willkommen.

Kinder-/Jugendschach Turm Lage, 17:00-18:30 Uhr im Schulzentrum Werreanger, Treffpunkt Haupteingang.

Ambulante Versorgungsmöglichkeiten bei Hilfe und Pflegebedürftigkeit, VHS Lippe-West, 17.30 Uhr, Technikum.

„Männer-Fitness „Bewegung tut gut“, Rücken, Becken Bauch u. Schulter, 18.30-19.30 Uhr, Turnhalle Hagen. Infos bei H. Dröge, Tel. 05232-5501.

Bühne frei! Schülervorspiel der Musikschule Lage, 18.30 Uhr, Technikum.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe trifft sich, 20.00 bis 22.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 Uhr, Probenabend.

MGV Liederheim, Chorprobe, 20.00 bis 21.30 Uhr, Brasserie Max.

Akkordeonprobe „Tastenbrecher“, 20.00 Uhr, bei Ralf Schroeter, Grenzzstraße 11, Lage-Müssen (Tel. 05232-85663).

Lippischer Frauenchor „la musica“ Lage-Hagen, Chorprobe, 20 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.

Frohsinn in Pivitsheide

MGV als Gastchor bei der Freien Sängerschaft

Lage / DT-Pivitsheide (wi). Die Sänger des Männergesangvereins „Frohsinn“ Kachtenhausen nehmen am Sonntag, 2. Juni 2019, als Gastchor am Konzert der Freien Sängerschaft Deutsche Eiche in Pivitsheide teil.

Treffpunkt für ein kurzes Einsingen ist um 15 Uhr bei der evangelischen Kirche in Pivitsheide. Das Konzert beginnt 16 Uhr. Vorher gibt es noch die Möglichkeit, sich an einer Kaffeetafel zu stärken.

Durchatmen & Ankommen

Lachyoga-Kurs in Hörste jetzt auch freitags

Lage-Hörste (wi). Im Juni und Juli wird es im Haus des Gastes in Hörste an fünf Freitagen jeweils ab 17:30 Uhr einen Lachyoga-Kurs geben, durchgeführt vom zertifizierten Lachyogaleiter Ingo Möller. Ziel ist es, auch Berufstätigen eine Möglichkeit zu bieten, das Lachyoga-Angebot im Luftkurort wahrzunehmen.

Die Lachyoga-Übungen sind sehr einfach durchzuführen und überaus effektiv in ihrer Wirkung auf den Körper. Sie sind ohne weitere Vorkenntnisse jederzeit erlernbar. Die angeleiteten Lach- und Klatzschübungen werden dabei mit Atem-, Streck- und Entspannungsübungen kombiniert. Lachen senkt außerdem die „Stress-Chemie“ im Körper.

Man merkt nicht, dass es sich dabei um ein Training handelt, aber der Körper fühlt sich danach viel besser. Es ist ein Training für den Magen, die Bauchmuskeln, den Rücken und die Beckenmuskeln. Lachyoga ist ein exzellentes Herz- und Rumpfttraining.

Termine: 07.06., 14.06., 21.06., 05.07. und 12.07 jeweils von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr. Die Kosten belaufen sich auf 7,50 Euro pro Abend. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine Yogamatte (falls vorhanden), eine Decke und ein kleines Kissen mitbringen. Für Kaltgetränke wird gesorgt. Anmeldungen bitte an die Tourist-Information Lage unter 05232 8193 oder verkehrsamt@lage.de.

Wandergruppe im Heimatbund

Lage. Die Wandergruppe im lipp. Heimatbund, OVLage, lädt zu einer Wanderung am Sonntag, den 02.06.2019 ein. Treffpunkt ist um 09.00 Uhr auf dem Parkplatz-Eichenallee in Lage. Die etwa 9 km lange Rundwanderung führt über Waddenhausen, Pottenhausen und Ohren zurück zum Ausgangspunkt.

Anschließend findet ein gemeinsames Mittagessen im Ziegeleimuseum in Lage-Hagen statt. Die Wanderleitung hat Wanderführer Erwin Rottschäfer, Tel.: 05232/5411. Die kleine Wanderung am Mittwoch, den 19.06.2019 entfällt. Am 20.06.2019 findet der Wander-Tagesausflug statt.

Zirkusprojekt an der Grundschule Kachtenhausen

Lage-Kachtenhausen. Nach einem erfolgreichen Zirkusprojekt an der Grundschule Kachtenhausen führten die Schülerinnen und Schüler am 10.05. und 11.05.2019 ihre Kunststücke bei Aufführungen im „echten“ Zirkuszelt vor. Bei einer Trainerakademie erlernen die Lehrerinnen und alle weiteren Helfer verschiedene Kunststücke, die sie den Kindern zu Beginn der Zirkuswoche präsentieren. Danach durften die Kinder alle Angebote ausprobieren und sich für eines entscheiden, bei dem sie in der Projektwoche mitwirken wollten. Anschließend probten die Kinder eine Woche lang an ihren Kunststücken, die sie unter Anleitung von Zirkusmitarbeitern, Lehrerinnen, der Schülerbetreuung, des Hausmeisters und Eltern individuell weiterentwickelten, um sie

abschließend präsentieren zu können. Es zeigten Artisten und Jongleure ihre Fertigkeiten, die Zauberer verzauberten das Publikum mit kleinen Kunststücken, die Clowns sorgten für Unterhaltung und über der Manege zeigten Kinder auf dem Hochseil oder Trapez ihr Können.

Schulleiterin Kerstin Bollingstock bedankte sich bei der Eröffnung der Vorstellungen für die engagierte Elternmitarbeit, die die Schulgemeinde sehr zusammenschweißte.

Es waren nicht nur rund 60 Väter beim Auf- bzw. Abbau des Zirkuszeltes beteiligt, sondern es halfen auch viele Mütter bei den Proben und dem Catering mit. Es war ein ganz besonderes Erlebnis und schönes Gemeinschaftsprojekt, von dem alle noch lange zehren werden.





Anzeige

Immobilien-Leibrente

So finden Senioren den richtigen Anbieter

(djd-k). Der Markt für Immobilien-Leibrenten entwickelt sich in den letzten Jahren sehr dynamisch. Es gibt verschiedene Anbieter, so zum Beispiel die Deutsche Leibrenten AG, caritative Unternehmen sowie Vermittler und Maklerhäuser. Senioren sollten bei der Auswahl sehr kritisch sein. Ein wenig seriöser Anbieter kann schnell zu einem Risiko werden: etwa weil er Zahlungen nicht einhalten kann, sich aus eingegangenen Verpflichtungen wie der notwendigen laufenden Instandhaltung entzieht oder einem das Leben in der eigenen Immobilie schwer macht. Sicherer und auch von Experten empfohlen sind daher Verträge zwischen Senioren und institutionellen Unternehmen wie der Deutschen Leibrenten AG.



Wenn Senioren eine Immobilien-Leibrente abschließen wollen, sollten sie bei der Auswahl des Anbieters sehr kritisch sein.

Foto: djd-k/Deutsche Leibrenten/Sonja Brüggemann

Sportabzeichen-Auftakt in Lage

Lage. Ab sofort steht ein Team der Sportabzeichen-Abnehmer jeden Mittwoch um 18:30 Uhr auf dem Carl-Heinz-Reiche-Sportplatz am Werreanger bereit, um Sportbegeisterten und Sportinteressierten über die "Hürden" zum Erwerb

des Deutschen Sportabzeichens zu helfen. Zum Auftakt der Saison schien passend die Sonne ins Stadion und lockte zu ersten Versuchen mit dem Schleuderball, Medizinball und der Kugel oder zu einem Sprung in den frisch gehark-

ten Sand. Auch erste Sprintversuche und Seilchensprünge verliefen bereits zu großer Zufriedenheit. Bis Ende September kann für schnellere Zeiten, höhere Sprünge und bessere Weiten trainiert werden.



Ein Großteil des Sportabzeichen-Abnehmer-Teams.

Lachen mit Genuss

Lachyoga in Lage-Hörste besteht nun schon seit 11 Jahren

Lage-Hörste. Jörg Angele gründete 2008 den ersten offenen Lachclub im Haus des Gastes in Hörste. Er zog 2012 aus beruflichen Gründen nach Templin und übergab der frischgebackenen Trainerin Dagmar Jaekel sein Amt. Nunmehr leitet sie die fröhliche Gruppe schon sieben Jahre mit vollem Elan. Natürlich wurde es mal wieder gebührend bei Rhabarberkuchen, Lachkeksen und Kaffee gefeiert. Die Teilnehmer haben erkannt, dass durch das Lachen 170 Muskeln unbewusst im Körper bewegt werden. Man sollte jeden Tag 10 bis 15 Minuten laut und tief

aus dem Bauch lachen. Daher treffen sich die Personen einmal wöchentlich im offenen Lachclub im geschützten Raum um bewusst zu lachen. Hierbei kommen Herz und Kreislauf auf Hochtouren und die Temperatur steigt. Endorphine (Glückshormone) werden frei gelegt und das Immunsystem wird gestärkt. Stress wird verabschiedet und man fühlt sich befreit und glücklich. Das Gehirn braucht 25 % mehr Sauerstoff, als der ganze Körper. Durch das tiefe Ein- und Ausatmen werden die Atemwege gereinigt und frischer Sauerstoff ge-

langt in die Zellen. Anschließend gibt es eine halbe Stunde Entspannung. Wer diesen Glückcocktail erleben und kennenlernen möchte, kann jeder Zeit Mittwochs von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Haus des Gastes an einer Schnupperstunde teilnehmen. Wegen der grossen Resonanz findet noch einmal ein Lachyoga-Spaziergang in der freien Natur am Sonntag, den 2. Juni 2019 in Hörste statt. Treffpunkt ist das Haus des Gastes in Lage-Hörste. Beginn 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Ausgleich 5,00 Euro, keine Anmeldung.

Foto: Hagen Fiebig



Anzeige

tropischer Nage-tier	▼	depo-nieren	▼	besitz-anzei-gendes Fürwort	▼	Textil-hand-werker	▼	▼	frühere türk. Titel	▼	medizi-nisch: fieber-haft	▼	poetisch: Adler	▼	poetisch: Stille	▼	hoch talen-tiert	▼	Metall-arbeiter-beruf	▼
verhalten zornig	▶								kolo-rieren	▶										
Wahl-zettel-behälter						Denk-sportler	▶						Anker-plätze				scherz-haft: US-Soldat	▶		
Leicht-metall		nicht rechts	▶						wahl-frei			Fluss durch Frank-reich	▶							
▶						lebens-uner-fahren		franzö-sische Käseart	▶						lettische Währung	▶				
Fest der Aufer-stehung		eine Pflan-zen-form	▼	musika-lischer Begriff		ent-scheiden (Gericht)	▶										Tropen-frucht			
▶								Welt-raum	▶			portug. Name d. Tajo-Un-terlaufs			latei-nisch: Luft	▶				
nicht berittener Stier-kämpfer									Samen-talg		Haut-farbtön	▶								Geheim-gericht
▶					Zorn		besitz-anzei-gendes Fürwort	▶							100 qm in der Schweiz			Handy-Nachricht (Abk.)	▶	
ein Binde-wort			veraltet: Witwe	▶							männ-licher franz. Artikel	▶		Gabel-deichsel	▶					
kurz für: darauf	▶						Ge-wichts-einheit	▶												
Haus-halts-plan	▶					Ge-tränke-runde	▶					Produkt-aus-stellung	▶							

OWL-Meisterschaften der Masters im Schwimmen in Lage

Lage. Die TG Lage empfängt als ausrichtender Verein insgesamt 60 Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus 13 ostwestfälischen Vereinen, die am Donnerstag (30. Juni) im Hallenbad Lage ihre Altersklassen-Meisterschaften im Schwimmen austragen.

Die Aktiven kommen aus Paderborn, Ahlen, Hövelhof, Löhne, Herford, Steinhagen-Amshausen, Oelde, Beckum, Sennestadt, Vermold, Ennigloh, Bielefeld und Lage. Die Mannschaftspokalsieger 2018 aus Oelde treten zur Vertei-

gung des Pokals mit 12 Teilnehmern an. Ausrichter TG Lage und Veranstalter Schwimmverband Ostwestfalen-Lippe versprechen spannende Wettkämpfe, zu denen Zuschauer herzlich willkommen sind.

LAGEonline
www.lage.online

Kaffeetrinken im Bürgertreff

Lage-Waddenhausen. Trotz Brückentag ist es wieder so weit, der Bürgertreff Waddenhausen lädt

zum Café im Bürgertreff am 31. Mai 2019 ab 15 Uhr zum Klönen bei Kaffee und Kuchen ein.

Was sonst!

Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt
Lage von 1509 e. V.,
Schießabend Damen
Montag, 03. Juni 2019, 18.30 Uhr,
Schießstand Eichenallee
„Schießleiterpokal“
www.dieerste-kompanie.de

Telefon:
052 32 / 54 83
Fax:
052 32 / 29 05

BECKMANN
FENSTERBAU
ROLLADEN • MOTORE • REPARATUREN
32791 Lage-Pottenhausen

Meisterbetrieb André Kulinna
Heizungs- und Sanitärtechnik

32791 Lage
Telefon 05232 / 979717
www.kulinna-kundendienst.de

ESS E
WMARGO
SNV
FV
IN
RE
DE
LA
ENO
IG
NE
B

SE
G
L
A
E
V
O
I
K
F
U
A
B
D
R
S
N
V
B
I
L
I
M
A
V
N
D
E
N
N
V
D
A
I
O
R
E
O
I
S
O
E
V
N
B
E
L
S
O
D
E
N
E
I
O
L
U
N
G
G
N
I
L
A
V
E
N
A
V
I
I
S
K
N
I
T
I
L
I
G
N
R
E
A
V
E
N
R
N
E
B
E
R
A
V
M
E
V
A

Impressum

Der Postillon:
Herausgeber und Verlag
Der Postillon,
Inh. Peter Thiele e. K.
Lange Straße 90, 32791 Lage,
Tel. (05232) 3334

Anzeigenannahme: (05232) 3334
Fax (05232) 18177
Redaktion: (05232) 92 09 70,
Fax: (05232) 18177
www.Postillon.com
e-Mail: Info@Postillon.com
Anzeigenleitung: Ingrid Thiele,
Redaktion: Peter Thiele,
alle in Lage, Lange Straße 90.

Druck:
Oppermann Druck- und Verlags
GmbH & Co., Gutenbergstr. 1,
31552 Rodenberg.

Der Postillon erscheint wöchent-
lich unverb. mittwochs.
Auflage: 18.500 Exemplare.

Der Postillon ist neutral und
unabhängig. Es werden Anzeigen
aller Interessengruppen veröf-
fentlicht. Für den Text ist der
Insertent verantwortlich.
Für Rücksendungen unaufgefor-
dert eingesandter Manuskripte,
Bücher, Zeitschriften und Bilder
übernimmt die Redaktion keine
Verantwortung.

Z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste
Nr. 43 vom 01. Januar. 2018.

Verschiedenes

Geiz ist nicht geil!
Das Ergebnis macht's ... der-flie-senfuchs.de, 0171-3569862.

Ehrenamtlicher Verein
„Betreuung und Hilfe im Alltag e.V.“, sucht Mitglieder zur Betreu-ung und Begleitung älterer Men-schen. Aufwandsentschädigung ist möglich. Nähere Informationen unter 0163-6174828.

Professionelle Reinigung
von Fliesen- und Naturstein-belägen ... der-fliesenfuchs.de, 0171-3569862.

Kräuterschälkur im
Kosmetikstudio Julia Beutel, Lan-ge Str. 100, Lage, 05232-9805040.

Bäder aus einer Hand!
der-fliesenfuchs.de, 0171-3569862.

Handgefertigte Pralinen
und exquisites Teegebäck erhal-ten Sie in Ihrer Fachkonditorei „Süße Ecke“.

Barrierefreie,
seniorengerechte Bäder ... der-fliesenfuchs.de, 0171-3569862.

Schuhmacherfachbetrieb
Holzkamp - Schuhreparaturen al-ler Art, schnell + preiswert - Lem-goer Str. 31, Parkplätze direkt vorm Haus.

LAGEonline
www.lage.online

Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile
+ **Wohnwagen**, 03944-36160,
www.wm-aw.de (Fa)

Verkäufe

Trapezbleche, 1. Wahl
u. Sonderposten aus eigener Produk-tion, TOP-Preise, cm-genau, 39435 Egeln, Feld am Bruche 18, bundesweite Lie-ferung, 039268/9869-0, **www.dach-bleche24.de (Ihr Produzent)!**
Vertikutierer (Benzin),
300,- € VHB, Tel. 05232 - 66519 oder 0170 - 1955940.

Urlaub/Freizeit

Ferien an der Nordsee?
Strandurlaub in St. Peter-Ording, FeHs bis zu 5 Personen, gehobene Ausstattung, Info: **www.strandur-laub-st-peter.de** oder **www.ferien-haus-st-peter.com** Tel. 0173-5371807.

Stellenangebot

Suche erfahrene,
deutschsprachige Haushalts- u. Betreuungshilfe, 1 - 2 x wöchentl., Tel. 05232-78697.

Zuverlässige Hilfe
im Haus und Garten in Lage gesucht.
Tel. 0151-56622426.

soll Südseefeeling aufkommen. Für Gäste im Motto-Outfit winken attraktive Preise



FOTO: PRIVAT

Auflage unseres im Zweijahrestakt stattfindenden Dorffestes, wollen wir etwas Neues wagen und frischen Wind in die Veranstaltung bringen“, konkretisiert Ulrich Grote die Intention, den Besuchern ein unvergessliches Event zu bieten. Alle ortsansässigen Vereine ziehen dafür an einem Strang und schnüren ein abwechslungsreiches Programm. Vom fußballerischen Auftakt, Tanzvorführungen sowie Kinder-Spielstationen mit der Jugendfeuerwehr aus Pottenhausen angefangen, sollen auch Jugendliche und Erwachsene am Abend mit lustigen Spielstationen wie Limbo-Tanz, Hula-Hoop oder Kokosnuss-Kegeln zum Mitmachen animiert werden. „Besonders gespannt sind wir schon auf das Bier-Pong-Turnier“, verrät Nina

Am Sonntag, den 01. September 2019 findet im Festzelt ein Gottesdienst mit Pastor Dirk Mölling statt. An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt“, werben die Aktiven der Dorfgemeinschaft.

* Ersparnis im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers!
Angebote nur gültig solange der Vorrat reicht auf ausgewählte Lagerfahrzeuge.

Alle Angebote
auch online.
Scan Me!



96,0%
Zufriedenheitsindex
SEHR GUT



Ihr Volkswagen Partner
Kurt Stricker GmbH & Co. KG
 Weidenweg 4 · 32805 Horn-Bad Meinberg
 Tel. 052 34 / 82 33-11
 Lise-Meitner-Str. 15 · 32760 Detmold
 Tel. 052 31 / 30 80 89 0
www.autohaus-stricker.de

